

**Kommissär  
FERRARI**

# Der **PREIS** eines Lebens



Anne Gold

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 22. Dezember 2023 – Nr. 51/52



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

Das Spital,  
dem ich  
vertraue!



Einzelzimmer  
für alle

**adullam**  
Spital · Pflegezentren

## Der Souverän sagt Ja zu den beiden Quartierplänen



Am Montag fand die letzte Gemeindeversammlung in diesem Jahr statt und die Bevölkerung stimmte über das Hochhaus am Birsstegweg, den Quartierhof und das Budget ab. Die Diskussionen hielten sich in Grenzen und der Souverän genehmigte alle drei Traktanden. Foto Stephanie Beljean

Seite 3

Überall für alle

lokal  
und nahe  
bei Ihnen

Überall für alle

**SPITEX**  
Birsfelden  
Tel. 061 311 10 40  
spitexbirsfelden.ch

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**

**DIE ZAHNÄRZTE .CH**  
BIRSFELDEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
061 311 24 24

diezahnärzte-birsfelden.ch, Kirchstrasse 4  
Mo – Fr: 8 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr  
Dr. med. dent. R. Kwasiak, Dr. med. dent. D. Mall & Team

Post CH AG

AZA 4127 Birsfelden

**Möbellagerung**  
**HARDEGGER**  
 Umzüge  
 061 317 90 30  
 www.hardeggerag.ch

**Coiffeur Papillon**  
  
 Zürcherstrasse 129 4052 Basel  
 Telefon 061 312 42 92  
**Monika Aebi**

**Weihnachtsbaumverkauf im Sternenfeldcenter**  
 Rottannen, Weisstannen, Nordmannstannen, usw. Verkauf 9.–23. Dezember, 10–19 Uhr  
**Mit Hofladen. Holzofenbrot am Samstag 9./16 und 23. Dezember**  
**Jeden Samstag ab 8 Uhr, Hofladenmarkt im Sternenfeld**  
 Fam. Stefan Weiss, Leisacherstrasse 11, 5085 Sulz  
 Telefon 079 471 21 14, Mitglied IG Suisse Christbaum



**Kaufe Zinnwaren**  
 Becher, Kannen, Teller. Es lohnt sich bestimmt, rufen Sie mich an.  
 Frau Mülhauser, Tel. 076 612 19 75

Sammler sucht für eigene Sammlung  
**Schwyzerörgeli und Akkordeon**  
 (auch defekt) Barzahlung.  
 M. Mülhauser, Tel: 076 205 71 71



**neues orchester basel**  
 Publiereportage

Neues Orchester Basel  
**Festliches Neujahrskonzert**  
 Mit Solisten der Wiener Staatsoper

Die Liebe – das Lebenselixier schlechthin – steht im Zentrum unseres festlichen Neujahrskonzerts. Als besonderer Höhepunkt sind Solisten der Wiener Staatsoper zu erleben mit den schönsten Liebesgeschichten der Opernliteratur. Lassen Sie sich begeistern von den verspielten und leidenschaftlichen Duetten, präsentiert von jungen Weltklasse-Interpreten.

**Highlights der Opernliteratur**  
 Bizet Arlésienne-Suite, Tchaikowski Dornröschen, Ballettsuite  
 Slávka Zámečnicková Sopran, Peter Kellner Bass  
 Neues Orchester Basel, Christian Knüsel Leitung

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:  
**Einzelnachhilfe** – zu Hause – für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene  
 durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.  
 Für alle Jahrgangsstufen.  
 Telefon 061 261 70 20  
 www.abacus-nachhilfe.ch



**SPENDE BLUT RETTE LEBEN**  
 blutspende.ch



**Bettenhaus Bella Luna**  
  
 Mühlemattstr. 27  
 4104 Oberwil  
 061 692 10 10

**Gut schlafen ist kein Zufall**



**«Festliches Neujahrskonzert»**  
 Mo, 1. Januar 2024  
 17.00 Uhr  
 Stadtcasino Basel  
 Tickets: NOB  
 www.neuesorchesterbasel.ch  
 abo@neuesorchesterbasel.ch  
 061 711 18 47



Slávka Zámečnicková, Sopran Foto©Peter Frolo

**«Ich spüre enorme Dankbarkeit»**

Immer mehr Seniorinnen und Senioren lassen sich in ihrem vertrauten Zuhause umsorgen, Eintritte ins Alters- und Pflegeheime erfolgen immer später. Home Instead, die führende Seniorendienstleisterin in der Region, sucht deshalb Menschen, die Lust auf die sinnstiftende Betreuungstätigkeit haben.

Die Arbeit in Pflege und Betreuung wird angesichts einer alternden Bevölkerung immer wichtiger. Zudem wollen immer mehr Seniorinnen und Senioren möglichst lange im vertrauten Zuhause bleiben. Mit der passenden Unterstützung durch Betreuerinnen und Betreuer von Home Instead gelingt dies. Einer davon ist Roger Ziltener. Der 58-Jährige unterstützt in der Woche zwei bis drei Seniorinnen und Senioren in der Region Basel.



**Roger Ziltener, auf welche Weise unterstützen Sie die Seniorinnen und Senioren?**

Roger Ziltener: Auf unterschiedliche Arten. Zum Beispiel indem ich bei diversen Haushaltsarbeiten helfe, wie kochen und einkaufen gehen. Es kommt auch vor, dass ich sie auch bei auswärtigen Erledigungen begleite oder diese für sie allein übernehme. Das hängt von den jeweiligen Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren ab und diese gilt es bei jedem Einsatz aufs Neue abzufragen.

**Wie sind Sie auf die Betreuungseinsätze vorbereitet worden?**

Durch verschiedene Ausbildungskurse, die Home Instead anbietet. Zudem erhalte ich wertvolle Informationen zu den individuellen Bedürfnissen der Seniorinnen und Senioren durch die Kundenberaterinnen und -berater, die diese bei unserer Kundschaft gezielt abholen. Und was ganz wichtig ist: bei Bedarf bekomme ich Ratschläge oder Hilfe durch unsere diplomierten Fachleute für Pflege und Betreuung.

**Gibt es Einsätze, die Ihnen speziell in Erinnerung geblieben sind?**

Da könnte ich keinen speziellen Einsatz nennen. Die besten sind diejenigen, bei welchen wir gemeinsam lachen können. Glücklicherweise geschieht dies sehr oft.

**Was ist das Schöne am Betreuer sein?**

Dass ich praktisch tagtäglich spüre, wie enorm dankbar die Seniorinnen und Senioren für meine Unterstützung sind und ich ihnen damit helfen kann.

**Wieso fiel Ihre Wahl auf Home Instead als Arbeitgeberin?**

Wegen der Unternehmensphilosophie: der Mensch steht im Vordergrund. So kann ich mir für die Seniorinnen und Senioren Zeit nehmen, um sie letztendlich respektvoll und zuverlässig zu unterstützen. Aber auch ich als Arbeitnehmer spüre Respekt, Wertschätzung und Dankbarkeit durch Home Instead.

**Wem würden sie raten, Betreuerin oder Betreuer bei Home Instead zu werden?**

Allen Personen, welche gerne eine Tätigkeit ausüben, bei welcher sie in direktem Kontakt mit anderen Menschen stehen. Wichtig ist, dass sie Einfühlungsvermögen besitzen und gerne für Seniorinnen und Senioren da sind.

**Lust mitzuarbeiten?**

Wer es Roger Ziltener oder seinen schweizweit rund 2000 Kolleginnen und Kollegen gleichtun will, kann sich gerne als Betreuerin und Betreuer bei Home Instead bewerben. Informationen und Online-Bewerbungsmöglichkeiten gibt es unter: [www.homeinstead.ch/jobs](http://www.homeinstead.ch/jobs).



Souverän

# Quartierpläne spülen 14 Millionen Franken in die Gemeindekasse

Ohne längere Diskussionen genehmigte der Souverän am Montag das Hochhaus, den Quartierhof sowie das Budget.

Von Nathalie Reichel

Das Budget 2024 ist sozusagen ein Lichtblick in der sonst miserablen finanziellen Situation von Birsfelden. Dank Quartierplänen, die dieses Jahr vom Souverän genehmigt wurden, weist der Haushaltsplan der Gemeinde im kommenden Jahr einen Überschuss von knapp sieben Millionen Franken auf. Ohne die Quartierprojekte hätte Birsfelden mit einem Defizit in dieser Höhe rechnen müssen: eine Differenz von satten 14 Millionen.

Einmal mehr hatte Gemeindepräsident Christof Hiltmann an der Gemeindeversammlung vom Montag in der Sporthalle Sternfeld auf die kritische finanzielle Lage hingewiesen. Auch konkret die Hochrechnung fürs laufende Jahr falle im Moment schlechter aus als das Budget 2023; grosse Kostensteigerungen seien besonders im Gesundheits-, Alters- und Bildungsbereich zu verzeichnen. Und Besserung sei in den nächsten Jahren keine in Sicht.

## «Ein wichtiges Mittel»

In diesem «düsteren Umfeld», wie es Hiltmann bezeichnete, spielten Quartierpläne eine wichtige Rolle, um dem Problem entgegenzuwirken. «Sie sind nicht das Allerheilmittel, aber sie sind ein wichtiges Mittel», betonte der Gemeindepräsident. Bereits bewilligt worden war im September der Quartierplan Hardstrasse. An der jüngsten Gemeindeversammlung gab der Souverän nun grünes Licht für zwei weitere Projekte: den Quartierhof und den Birsstegweg. Letztere beiden sorgen für jährliche Einnahmen von über einer Million Franken netto.

Längere oder gar kontroverse Diskussionen zu den beiden Quartierplänen gab es am Montag keine. Allerdings wären beide Vorlagen beinahe vors Volk gekommen, da per Antrag verlangt wurde, die Schlussabstimmungen an der Urne durchzuführen. Das dafür erforderliche Drittel der Stimmen wurde jedoch nicht erreicht. Beide Quartierpläne wurden mit grosser Mehr-



An der Gemeindeversammlung vom Montag in der Sporthalle Sternfeld wurde wider Erwarten nicht viel diskutiert.

Foto Stephanie Beljean

heit genehmigt, ebenso das Budget und die Steuerfüsse, die auf dem Vorjahresniveau belassen werden.

## «Sache der Ästhetik»

Mit dem Ja zum Quartierhof werden in den kommenden Jahren im Geviert rund um das Hotel Alfa mehrere neue Wohnungen und ein neuer Innenhof ohne Parkplätze entstehen, versprochen werden des Weiteren 16 neue Bäume und 70 Prozent mehr Vegetationsfläche. «Eine sehr attraktive Lösung am Dorfeingang von Birsfelden», resümierte Hiltmann. Die Gemeinde hatte bereits im November im Rahmen einer Infoveranstaltung ausführlich zu diesem Quartierplan sowie zum Hochhaus am Birsstegweg informiert (siehe auch BA47 vom 24.11.23).

Seitens Gemeindekommission wurde unter anderem die Frage nach

der bestehenden Mieterschaft thematisiert. Direkt darin involviert sei die Immobilien Basel-Stadt, die dank ihres Liegenschaftsportfolios Anschlusslösungen gewährleisten könne, wurde versichert. Ausserdem sei die geplante Höhe des Kopfbaus an der Bürklinstrasse für einige zu dominant, schliesslich aber «Sache der Ästhetik». Ein Antrag aus dem Plenum, ebendiesen Kopfbau um zwei Etagen zu senken, konnte die Stimmberechtigten nicht überzeugen und wurde abgelehnt.

## «Historischer Moment»

Kritische Stimmen gab es beim Hochhaus am Birsstegweg wie erwartet zur Höhe des Gebäudes. Jemand zweifelte daran, ob die 100 Meter hohe Konstruktion aus Holz und Beton Brand und Erdbeben standhalten könne. Hiltmann ver-

sicherte, dass das Bauwerk hohen Standards genüge: «Das Hochhaus am Birsstegweg ist sicherer als ein dreistöckiges Gebäude aus den 1950er-Jahren.» Ein anderer Votant bemängelte die in seinen Augen unzureichende Freifläche; mit einem Pocket-Park sei es nicht getan, meinte er. Zudem sei das Gebäude viel zu hoch angesichts dessen, dass es «mitten im Zeug» stehen werde.

Mit dem neuen Hochhaus am Birsstegweg wagt Birsfelden in der Tat einen grossen Sprung: Die jetzigen Hochhäuser in der Gemeinde sind nämlich maximal 60 Meter hoch. Sowohl der Gemeindepräsident als auch einige Votanten plädierten jedoch dafür, den Schritt zu machen. «Auch schon bei der Bewilligung des Kraftwerks erlebte die Gemeinde Birsfelden eine historische Stunde, auch damals ist man über den eigenen Schatten, die eigene Vorstellungskraft gesprungen», meinte etwa René Broder von der SP Birsfelden. Jahrzehnte später füge sich das Bauwerk auf dem Rhein perfekt in die Landschaft ein und sei Birsfeldens Markenzeichen.

Man kann durchaus sagen, dass Birsfelden auch am Montag mit dem deutlichen Ja zum Hochhaus einen historischen Moment erlebt hat. Denn vorbehaltlich eines allfälligen Referendums wird im Dorfczentrum bald ein schweizweit einzigartiges Bauwerk stehen, das Birsfeldens Ortsbild für immer verändern wird.



© Christ und Gantenbein, Visualisierung nightnurse

## Ihre Ferienhaus, Appartement Vertretung im Berner Oberland

**C. Zumbunn**  
HAUS & GARTEN

- Leistungen nach Bedarf – im Abo, nach Aufwand!
- Vermietung, Verwaltung & Gästemanagement
- (Garten-,) Unterhalt & Reinigungsarbeiten

Telefon +41 76 421 47 70 [czumbunn.ch](http://czumbunn.ch)

**stClaraspital**

In besten Händen.

Kantonal  
subventioniert\*

## Wiedereinstieg Pflege

Bildungsangebot für dipl. Pflegefachpersonen  
nach einer Arbeitspause

- Sie möchten Theorie und pflegetechnisches Handling wieder auffrischen oder vertiefen?
- Sie möchten Pflegedokumentation und E-Learning kennenlernen?



Informationsabend Kurs 2024  
04.01.2024, 18.00–19.30 Uhr

\*Mehr Informationen: [www.claraspital.ch/wiedereinstieg](http://www.claraspital.ch/wiedereinstieg)



## Abenteuer Pflegefamilie

Sie sind eine Einzelperson oder  
eine Familie mit einem freien Zimmer?



Weitere Info's dazu unter [www.wopla.ch](http://www.wopla.ch), auf  oder unter +41 61 702 09 90.



Lauben und  
Einwintern:  
Viva Gartenbau  
061 302 99 02  
Severin Brenneisen, Heinz Gütjahr  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)

## RODI IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen,  
Reinigungen und Räumungen,  
2. Pers., Lieferwagen.  
Ab Fr. 125.-/Std.

Telefon 078 748 66 06



## Träume werden wahr!

Die Stiftung Wunderlampe erfüllt Herzenswünsche  
von Kindern und Jugendlichen mit schweren  
Erkrankungen oder Beeinträchtigungen.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.  
PostFinance Kto: 87-755227-6  
Spenden können steuerlich abgesetzt werden.



wunderlampe 

Stiftung Wunderlampe Zürcherstrasse 119 8406 Winterthur  
Tel. 052 269 20 07 [info@wunderlampe.ch](mailto:info@wunderlampe.ch) [www.wunderlampe.ch](http://www.wunderlampe.ch)

## Vorweihnacht

## Das AZB verlängert die Ausstellung

Birsfeldens literarische Vorweihnacht 2023 geht langsam dem Ende entgegen. Die Gemeinde wird die Plakatständer vor Weihnachten einsammeln. Die Plakate bei der Bushaltestelle Kirchmatt sowie an der Wartenbergstrasse werden vor Jahresende abgehängt.

Doch keine Bange! Wer noch nicht alle Geschichten lesen konnte, für den lässt die Leitung des Alterszentrum Birsfelden alle Plakate bis anfangs Januar hängen. Es lohnt sich also, den Gang bis zur Spitex hinunter zu schlendern und sich in der kuscheligen Wärme die Geschichten zu Gemüte zu führen. So wie im Bild Christian Schaufelbühl, Geschäftsführer AZB, Ursi Meyer, einer interessierten Ur-Birsfelderin, den Ablauf bis hin zur Geschichte von Franz Hohler erläuterte. Und, sollte die «Geschichten-Wanderung» Hunger und Durst verursacht haben, dann verwöhnt das Restaurant. Dort kann man auch die Broschüre mit allen Geschichten für 5 Franken kaufen.

Alex Gasser, Initiant Birsfeldens literarische Vorweihnacht



Christian Schaufelbühl und Ursi Meyer. Foto Alex Gasser

## Fasnacht

## Einladung zur Blaggedden-Vernissage

Das Fasnachtscomité Birsfelden freut sich allen Interessierten am Freitag, 5. Januar, die Fasnachts-Blaggedde 2024 vorstellen zu dürfen.

Die Fasnachts-Clique Bälouise 75 und die Guggenmusik die Unschlyssige 1992 werden für die musikalische Unterhaltung sorgen. Das Fasnachtscomité würde es freuen, zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen zu dürfen. Der Anlass findet im Restaurant Rebstock an der Muttenzerstrasse 13 in Birsfelden um 19 Uhr statt.

Evelyn Probst, Fasnachtscomité Birsfelden

## Mittagstisch

## Abschied und Dank



Das Pfarramt möchte Hedy Albisser und Anita Läubin (von links) für ihren jahrelangen Einsatz danken. Foto zVg

Zwei wunderbare Perlen beenden ihren jahrelangen Freiwilligen-Einsatz als Helferinnen im Mittagstisch. Über Jahrzehnte haben sie sich mit grossem Engagement für das Wohl der Gäste eingesetzt. Mit planen der Menüs, Einkaufen, Rüsten, Kochen, liebevollem Dekorieren der Tische und köstlichem Essenzaubertensieinenwunderbaren Begegnungsort, der für viele Menschen so wertvoll ist. Mit ihrer Nächstenliebe schenken sie jedem Gast das einzigartige Gefühl von Gemeinschaft und schufen dadurch bereichernde Begegnungen.

Liebe Anita, liebe Hedy, das Pfarramt Bruder Klaus dankt euch von ganzem Herzen für die jahrelangen Unterstützungen in den Koch-

teams. Ohne euer dasein wäre es nicht möglich gewesen, den Mittagstisch in so einem vertrauten, fast familiären Rahmen durchzuführen. Das Pfarramt schätzt eure Präsenz, das Vertrauen und die Arbeit sehr und ist glücklich und dankbar, euch so viele Jahre bei ihnen gehabt zu haben. Nun dürfen die beiden in den wohlverdienten Ruhestand, ihre Füsse hochlagern und wer weiss – vielleicht als Gäste weiterhin das gesellige Zusammensein an unserem Mittagstisch geniessen.

Das Pfarramt Bruder Klaus wünscht den beiden noch viele Jahre Gesundheit, Glück, Wohlergehen und Gottes Segen.

Ursina Mazenauer, Sozialarbeiterin

## Gedicht

## Fragen ans Christkind

Liebes Christkind, ich hätte an dich ein paar Fragen, die mich schon einige Zeit plagen. Ich möchte es gerne von dir wissen, denn ich möchte dich wirklich nicht vermissen. Liebes Christkind, ist es wirklich wahr, du kämest nicht mehr zu uns so wie jedes Jahr. Um dich zu sehen, müssten wir in ein Einkauf-Center laufen, um ein Geschenk zu erhalten, müssen wir zuerst etwas kaufen. Stimmts, du würdest nicht mehr rentieren, dich wollen sie jetzt auch noch rationalisieren. Und dafür müssen wir uns noch bedanken,

bei den Wirtschaftsbossen, Politikern und Banken.

Wir sind doch alle nur vor den Kopf gestossen. Milliarden haben sie wieder nur für die Grossen. Nix Null und Nix für die Kleinen. Es ist leider nur noch zum Weinen. Plötzlich sagt ein kleines Mädchen, es heisst Vroni, dass muss so sein, sonst kriegen deine Chefs keine Boni. Gell, Christkind, es ist traurig geworden auf dieser Welt. Auch an Weihnachten geht es leider nur noch ums Geld.

Walter Lyrer, Birsfelden

## Kolumne

## Help!

Keine Angst, ich selber bin nicht in Lebensgefahr und brauche auch keine Bluttransfusion. Aber es geht tatsächlich um dringend benötigtes frisches Blut! Zwar nicht um tatsächliche Körperflüssigkeit, sondern um virtuelle!



Von Walo Wälchli

Es ist nämlich so: Viele alteingesessene, traditionelle Vereine sind überaltert, leiden unter akutem Mitgliederschwind und hätten frisches Blut dringend nötig! Aber die Suche nach Neumitgliedern gestaltet sich äussert mühsam und schwierig. Die Interessen der heutigen Gesellschaft haben sich geändert, alles ist kurzlebiger, man ist nicht mehr gewillt, sich langfristig für die Allgemeinheit zu binden. Noch prekärer ist die Situation, wenn Vorstandsposten neu besetzt werden müssen. Die Krise hat sich in den letzten Jahren während der Pandemiezeit noch verschärft. Einige Vereine haben deshalb auch schon dicht gemacht, andern droht früher oder später das gleiche Schicksal.

So zum Beispiel auch dem Quartierverein Sternenfeld, auch hier stehen die Zeichen auf Sturm. Der nur noch fünfköpfige Vorstand muss seine attraktiven, beliebten aber aufwendigen Anlässe – Bürgerzorg, Sommerfest und Adventsmarkt – fast ausschliesslich selber stemmen und Helfer finden sich lediglich in den eigenen Familien oder müssen kostenpflichtig angestellt werden. Zudem drohen in absehbarer Zeit Rückritte langjähriger, verdienter Vorstandsmitglieder.

Darum mein Hilferuf an ganz Birsfelden, an Jung und Alt, Männlein und Weiblein: Gebt euch einen Ruck und helft mit, das vielfältige Vereinsleben in Birsfelden am Leben zu erhalten! Werdet Mitglieder in einem der vielen Birsfelder Vereine und macht dort aktiv mit. Statt nur zu motzen, stellt euch als Vorstandsmitglieder zur Verfügung und helft bei Vereinsanlässen als freiwillige Helfer mit!

Der Dank der Allgemeinheit ist euch gewiss!

## Aus dem Landrat

## Budget 2024

Die letzte Landratssitzung findet jeweils an zwei Tagen statt. Den Auftakt macht eine Sitzung von 16 bis 19 Uhr am Mittwoch. An dieser wird das Budget mit den entsprechenden Anträgen beraten. Auch in diesem Jahr reichte die Zeit nicht aus und die Budgetdebatte musste am Donnerstag in der ordentlichen, ganztägigen Landratssitzung weitergeführt werden.



Von Markus Brunner\*

Nachdem der Landrat den Staatsangestellten bereits vor zwei Wochen diskussionslos den vollen Teuerungsausgleich von 2,45 Prozent zugesprochen hatte, begann die diesjährige Budgetdebatte mit weiteren Anträgen für eine Reallohnerhöhung von 0,5 Prozent (GLP), respektive 1 Prozent (SP). Diese wurden klar abgelehnt, nachdem im Vorjahr bereits eine solche von 0,5 Prozent gewährt wurde.

Seitens FDP kamen fünf Anträge betreffend die Personalsituation im Kanton. Als Milizpolitiker ist es schwierig, bei einem Staatshaushalt von über drei Milliarden Franken den Überblick zu behalten und der Kanton ist einer derjenigen Arbeitgeber mit dem grössten Wachstum an Mitarbeitern. Da die Anträge in der Praxis jedoch schwer oder gar nicht umsetzbar sind, wurden diese zurückgezogen. Eine Diskussion war somit nicht mehr möglich, mit Ausnahme bei der Polizei. Dieser Antrag wurde aufrechterhalten, jedoch klar abgelehnt. Die FDP wollte zuerst ein Gesamtkonzept, für was 28 neue Stellen geschaffen werden sollen. Dieses wurde in der Zwischenzeit von der Regierungsrätin versprochen.

Weitere zurückgezogene Anträge betrafen zwei Mal den Wald. Auch hier wurde eine Landratsvorlage in Aussicht gestellt sowie die Abschreibung des Bilanzfehlbetrages und die Berücksichtigung einer Steuerreform.

Zugestimmt wurde der Erhöhung der Prämienverbilligungen sowie vorteilhafteren Vergütungs- und Verzugszinsen bei den Steuern. Abgelehnt wurden Beiträge an die Swisspeace sowie an die Gemeinden betreffend Klassenleitung. Frohe Festtage!

\*SVP Muttentz/Birsfelden

## Jungwacht und Blauring

## Jublas aus der ganzen Deutschschweiz gingen auf ein Abenteuer.

BA. Jublas aus der ganzen Deutschschweiz waren am 16. und 17. Dezember von Sachseln gemeinsam unterwegs nach Flüeli-Ranft. Inmitten von Spiel, Gespräch und Bewegung setzten sie sich mit dem Motto «Es wimmelt» auseinander. Als Höhepunkt feierten sie mit der Friedensfeier um 3 Uhr morgens in der Ranftschlucht ein Weihnachtsfest der ganz besonderen Art. Angeleitet durch die Worte von Markus Thürig, Generalvikar des Bistums Basel, reichten sie sich das Friedenslicht weiter. Das Ranfttreffen wird von einem ehrenamtlichen Organisationskomitee des Kinder- und Jugendverbands Jungwacht Blauring Schweiz organisiert.

Das Ranfttreffen startete am Nachmittag mit dem «Familienweg». Zusammen mit ihren Eltern erlebten 6- bis 10-jährige Kinder einen spannenden Postenlauf und konnten selbst ein Wimmelbild malen. Um 19 Uhr versammelten sich die Teilnehmenden in der Ranftschlucht zu einem Kinder-Wortgottesdienst mit Gian-Andrea Aepli. Mit Kerzen wurde die Schlucht er-



Über 650 Jugendliche, junge Erwachsene und Familien waren am diesjährigen Ranfttreffen dabei.

Foto zVg

hell und die Hoffnung auf Frieden durch das Gemeinschaftserlebnis gestärkt.

Am frühen Abend brachen die Jugendgruppen ab Sachseln in die Erlebnisnacht auf. Gemeinsam setzten sie sich spielerisch mit ihrem Gruppenjahr auseinander. Unabhängig, ob dies bereits in der Erinnerung lag oder herbeigeträumt werden durfte. Ob beim Musizieren, Guetzi backen, Drechseln, Tanzen oder beim Diskutieren in einem Gruppenspiel, die verschiedenen Ateliers boten für jeden etwas.

Morgens um 3 Uhr versammelten sich die Teilnehmenden dann in der Ranftschlucht. Bei der vorweihnachtlichen Feier mit Markus Thürig und Jonas Amherd, Bundespräsident der Jubla Schweiz, erhellte sich die Ranftschlucht am frühen Morgen in einem Kerzenmeer. Durch das Friedenslicht wurde die Hoffnung nach Frieden in den Alltag mitgenommen und in die Welt hinausgetragen.

Weitere Infos unter [www.jubla-birsfelden.ch](http://www.jubla-birsfelden.ch)

## Leserbriefe

## Präsiden in der Hand der beiden Basel

Wir leben während den letzten Wochen in einer Zeit der Heuchler. Numero eins: Zwei Politiker lassen sich an einer Party für 50 Millionen Rappen feiern. Deren Partei profiliert sich mit Anklagen zu Ausbeutung, Gier, Protzerei oder «unsozialen Verhaltens», handkehrum beuten sie Steuerzahler aus. Dass der Birsfelder Anzeiger mit so etwas 2 Seiten füllt, ist blamabel. Numero zwei: In Dubai haben sich für die Klimakonferenz COP 28 über 80'000 Teilnehmer eingefunden; natürlich sind alle eingeflogen. Die gleichen Kreise bekommen Schnappatmung, wenn sie von Flugshows an hiesigen Festen hören. Zudem versäumen sich die «Gleicher als Gleichen» in angenehm gekühlten Räumen, während sie den eigenen Mitbürgern mit Paragraphen Klimaanlagen vermiesen. Numero drei: Die Politik verwendet gerne den Spruch «Follow the Science», wenn es Vorschriften und Steuern dient. Dieses Jahr erhält eine Ökonomin den Nobel-Preis für den Nachweis, dass Frauen lohn-

mässig nicht diskriminiert werden. Aber trotzdem werden Firmen mit Berichterstattung und Produktion von Papier zur angeblichen Lohn-diskriminierung von Frauen geplagt. Markus Ringger, Birsfelden

## Diegos schönste Weihnachtserinnerung

Der Diego, von dem hier die Rede sein soll, hat einen ausgeprägten Sinn für Gerechtigkeit. Er schaut den Politikern genau aufs Maul, hat sich jahrelang als Direktor eines Hundehotels für das Wohl von Vierbeinern engagiert und sympathisiert mit dem Fussball Club Basel. Gerne tut er über'n Gartenhag, in den Beizen und am allerliebsten in den Medien seine Meinung kund. Weit über die Grenzen seiner Wohn-gemeinde hinaus stösst man deshalb regelmässig in allen möglichen Tages- und Wochenzeitungen auf Diego Persenicos Zuschriften.

Vor ein paar Jahren hat sich der Birsfelder mit Bündner Wurzeln einen Herzenswunsch erfüllt und einen Ghostwriter engagiert, der ihn in Buchform porträtiert hat. In Leserbriefschreibermanier ist dort

kurz und bündig folgende Episode festgehalten:

«Da gab es einmal zwei Tage vor Weihnachten einen Chauffeur, der mit einem Container-Lastwagen durch unsere Quartierstrasse fuhr. Er musste anhalten. So konnte ich mit ihm reden. Ich sagte ihm, dass eine Frau die Wohnung räumen muss und sie da einiges auf der Strasse hat, welches sie entsorgen möchte. Leider stehe sie finanziell aber nicht gerade auf der Sonnenseite des Lebens. Ich würde ihm ja schon etwas bezahlen, wenn er es mitnähme. Und er sei ein grossartiger Engel so kurz vor Weihnachten. Der Chauffeur strahlte mich an. In kürzester Zeit haben wir die Sachen laden können und somit eine Frau glücklich gemacht. Für mich ist dieser Lastwagenchauffeur ein Engel, den ich nie vergessen werde.»

Giorgio Luchetta, Muttentz

## Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an [redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

2 x Weihnachten

## Unterstützung für Menschen in Armut

Vom 24. Dezember bis am 11. Januar darf man wieder Pakete packen.

BA. Seit 2014 steigt die Armutsquote in der Schweiz an. Aktuell leben über 700'000 Personen in der Schweiz in Armut. Am stärksten betroffen sind alleinstehende, ältere Menschen und alleinerziehende Personen mit minderjährigen Kindern. Auch im Baselbiet. Für sie ist das Geld jeden Monat so knapp, dass sie sich lebensnotwendige Dinge nur mit Mühe leisten können. Die steigenden Energiekosten und Krankenkassenprämien verschlimmern die Situation.

### Verteilung im Baselbiet

Die Aktion «2 x Weihnachten», gemeinsam getragen von SRG SSR, der Schweizerischen Post, Coop und dem Schweizerischen Roten Kreuz (SRK), findet dieses Jahr zum 27. Mal statt. Vom 24. Dezember bis 11. Januar kann die Bevölkerung Pakete mit Artikeln des

täglichen Bedarfs spenden. Die Waren werden anschliessend durch die Rotkreuz-Kantonalverbände an armutsbetroffene Menschen in der ganzen Schweiz verteilt. Die Verteilung im Baselbiet organisiert das Rote Kreuz Basel mit den Sozialen Diensten der Gemeinden.

### Spendenmöglichkeiten

Die Pakete für «2 x Weihnachten» können individuell zusammengestellt werden. Besonders gefragte Waren sind dieses Jahr Gemüse- und Fruchtkonserven, Suppen, Mehl, Öl und Essig sowie Hygieneprodukte wie zum Beispiel Windeln, Taschentücher oder Damenbinden. Einmal gepackt, können die Pakete in allen Filialen der Schweizerischen Post sowie Filialen mit Partnern gratis abgegeben werden. Oder die Pakete können mit dem Abholdienst pick@home auch kostenlos von zu Hause abgeholt werden.

Via coop.ch kann ein Paket im Wert von 20, 50 oder 100 Franken



Die Päckchen gehen an armutsbetroffene Menschen in der Schweiz. Am meisten betroffen sind Alleinstehende oder Alleinerziehende. Foto zVg

bestellt und auf Wunsch mit Superpunkten bezahlt werden. Vorgepackte Spendenpakete à 20 Franken sind in allen Coop Megastores

sowie ausgewählten Coop City Warenhäusern erhältlich. Diese Pakete werden von Coop direkt zum SRK transportiert.

Anzeige

Jetzt Jahresabo lösen!

**Future im Abo.**

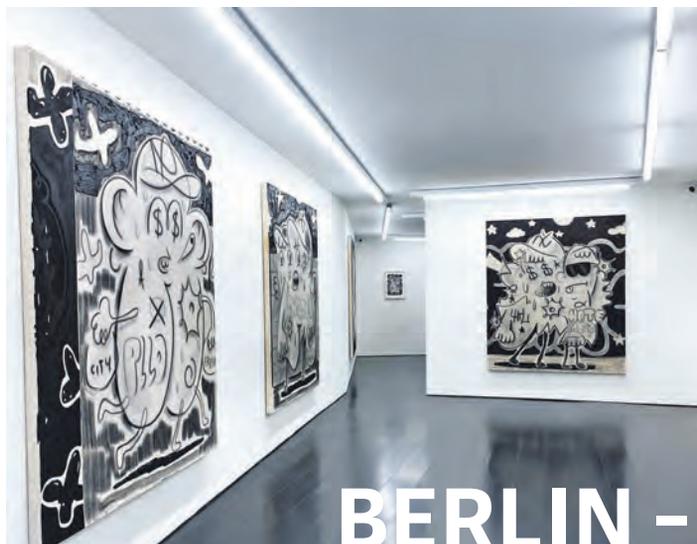
Mit dem Umweltschutz-Abo einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten.

tnw.ch

**U**  
U-Abo

tnw  
tarifverbund nordwestschweiz

SALI, ICH BI NEU!



Neues Leben im Totengässlein: Gleich neben dem Pharmaziemuseum der Universität Basel ist die renommierte Berliner Galerie Contemporary Fine Arts (CFA) eingezogen. 1994 von Nicole Hackert und Bruno Brunnet gegründet, hat CFA im vergangenen Jahr in Basel die erste und einzige Zweigstelle eröffnet. Im Portfolio der Galerie sind internationale Grössen wie Georg Baselitz, Cecily Brown oder Raymond Pettibon, die Ausstellungen wechseln alle anderthalb Monate.

**CONTEMPORARY FINE ARTS**  
Totengässlein 5 - cfa-basel.ch

## BERLIN - BASEL

# NÄCHSTER HALT ARGENTINIEN

Lust auf Urlaub? Einen Hauch Südamerika findest du neuerdings zwischen Claraplatz und Kaserne. Dort hat sich das Acento Argentino mit einer Filiale niedergelassen. Die frisch von Hand zubereiteten Empanadas bekommst du mit zahlreichen kreativen Füllungen: Spinat, Mais, Pulled Beef, Curry, Chorizo, Käse, Oliven und auch als Menü mit Salat oder zum Mitnehmen. Am besten, du nimmst ganz viele davon und teilst sie mit deinen Lieblingsmenschen.

**ACENTO ARGENTINO** Kasernenstrasse 36 - acento-argentino.ch



**BASEL LIVE** MEHR INSPIRIERENDE STADT-STORIES  
UND VERANSTALTUNGEN AUF BASELLIVE.CH

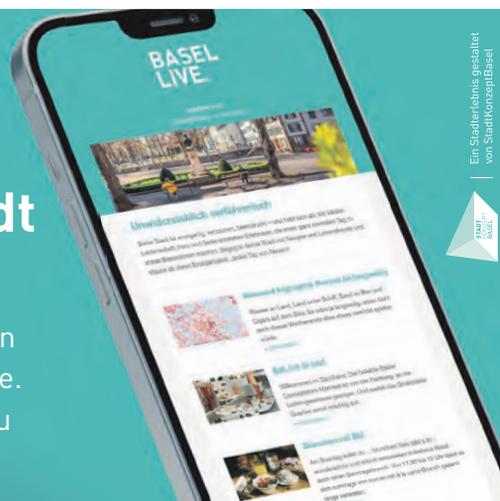
NEWSLETTER  
JETZT ABONNIEREN  
BASELLIVE.CH



**BASEL  
LIVE.**

## Entdecke deine Stadt stets von Neuem

Lass dich von deiner Stadt inspirieren und begeistern – jeden Tag aufs Neue. Mit dem BaselLive Newsletter bist du Teil deiner aufregenden Stadt.



Ein Stadterlebnis gestaltet  
von StadtKonzeptBasel

# BESSERE WELT

Die Schwestern Julia und Lisa trampften vier Jahre lang durch Europa, segelten per Anhalter über den Atlantik, paddelten auf dem Amazonas, fuhren mit dem Velo durch Mexiko und schlugen sich zu Fuss durch die patagonische Wildnis bis nach Feuerland. Immer auf der Suche nach einer besseren Welt. Ob sie sie gefunden haben, erzählen die beiden im Januar im Volkshaus.

**AUF DER SUCHE NACH UTOPIA** Explora-Multimediashow am Donnerstag, 11. Januar 2024 um 19.30 Uhr im Volkshaus Basel - volkshaus-basel.ch



# HERZSCHMERZ

Fuffifufzich trägt Sonnenbrille, schliesst nicht aus, sondern ein und möchte gern aufschliessen: Durch Songs, die von Liebe, Love, Amore handeln. «Hallo 1-1-0, ist da die Po-Polizei, ich möchte Anzeige erstatten wegen Heartbreakerei», singt Fuffifufzich. Der Sound? Melancholisch, sphärisch, dreamy. Synthesizersounds eben, die Hand in Hand mit den Texten gehen. Unterhaltsam, schön und ziemlich cool!

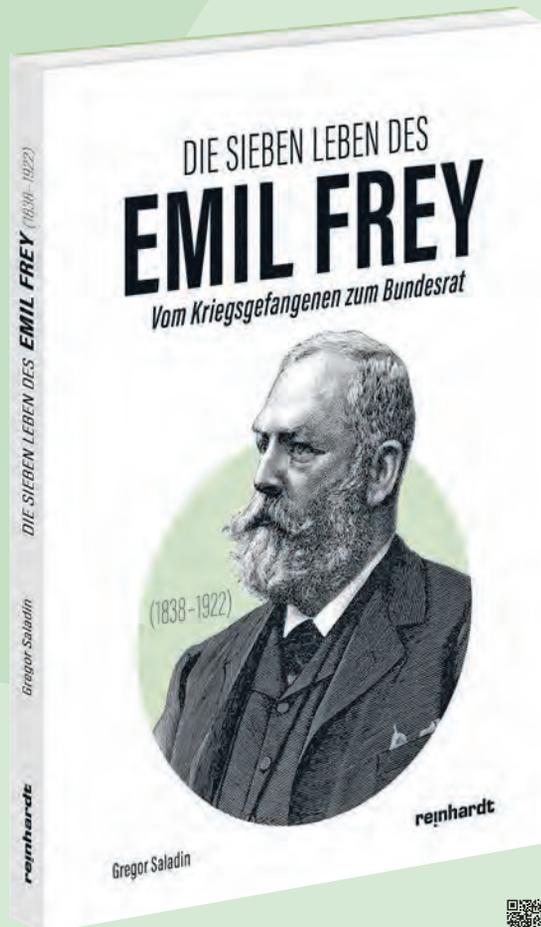
**KONZERT FUFFIFUFZICH (DE)** Am Donnerstag, 18. Januar 2024 um 20.30 Uhr im Sudhaus - sudhaus.ch

# DEPRESSIVE STIMMUNGSKANONE

Zwar wollte er nie auf die Bühne, sondern Lehrer werden, doch dieser Plan ging nicht auf. Nach 19 Semestern zwangen die Zuschauer Johann König mit ihrer Zuneigung und ihrem Geld dazu, sich ganz dem Humor zu widmen. So geriet er geradewegs auf die schiefe Bahn der gepflegten Abendunterhaltung, wo er bis heute festsetzt. Und auch mit unterdessen fünfzig Jahren erzählt die depressive Stimmungskanone unterhaltsame Beobachtungen und Begebenheiten aus ihrem Alltag. Herrlich unterhaltsam!

**JOHANN KÖNIG** «Wer Pläne macht, wird ausgelacht!» am Sonntag, 28. Januar 2024 um 20 Uhr im Stadtcasino Basel - stadtcasino-basel.ch





# ER WAR DER Erste

Mit Beat Jans hat die Region Basel wieder einen Bundesrat. Er ist erst der vierte seit 175 Jahren. Der erste war Emil Frey. Die aktuelle Biografie über ihn und sein abenteuerliches Leben ist eine spannende Lektüre und ein passendes Weihnachtsgeschenk.

Gregor Saladin  
**Die sieben Leben des Emil Frey (1838-1922)**  
 ISBN 978-3-7245-2562-2  
 CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



Follow us



## Top 5 Belletristik

1. **-minu**  
 [2] Es kommt schon gut  
 Kolumnen | Friedrich Reinhardt Verlag
2. **Vo dr Rhygass bis zum Spaledoor – s FCB Wimmelbuech**  
 [-] Fanbuch | Verlag Muttenserkerve Basel
3. **Fabcaro, Didier Conrad**  
 [1] Asterix (Band 40)  
 Die weisse Iris  
 Comic | Egmont Verlag
4. **Helen Liebendörfer**  
 [3] Die Abenteuer des Samuel Braun.  
 Als Schiffsarzt nach Afrika  
 Historischer Roman | Friedrich Reinhardt Verlag
5. **Christian Haller**  
 [4] Sich lichtende Nebel  
 Novelle | Luchterhand Literaturverlag

## Top 5 Sachbuch

1. **Tanja Grandits**  
 [1] Einfach Tanja  
 Kochbuch | AT Verlag
2. **Sabine Kuegler**  
 [-] Ich schwimme nicht mehr da, wo die Krokodile sind  
 Erinnerungen | Westend Verlag
3. **Essen gehn! Basel**  
 [2] 2023/24  
 Gastroführer | Verlag René Grüninger
4. **Jürg Meier**  
 [-] ÌM BEBBI SI BÌBLE – S Nöie Teschdamänt uf Baaseldütsch  
 Basiliensia | Jumeba Verlag
5. **Sabine Hossenfelder**  
 [-] Mehr als nur Atome – Was die Physik über die Welt und das Leben verrät  
 Wissenschaft | Siedler Verlag

## Top 5 Musik-CD

1. **Víkingur Ólafsson**  
 [2] Johann Sebastian Bach  
 Goldberg Variations  
 Klassik | DGG
2. **Anne-Sophie Mutter**  
 [1] Mutter's Virtuosi  
 Bach, Bologne, Previn, Vivaldi, Williams  
 Klassik | DGG
3. **The Rolling Stones**  
 [3] Hackney Diamonds  
 Pop | Polydor
4. **Roman Nowka's Hot 3 & Stephan Eicher**  
 [-] Kuntscht isch geng es Risiko – Eine Hommage an die Musik von Mani Matter  
 Pop | Electric U
5. **Gregory Porter**  
 [5] Christmas Wish  
 Jazz | Blue Note

## Top 5 DVD

1. **Oppenheimer**  
 [1] Cillian Murphy, Emily Blunt  
 Spielfilm | Universal Pictures
2. **The Crown – Staffel 5**  
 [-] Elizabeth Debicki, Dominic West  
 Serie | Sony Pictures Entertainment
3. **Barbie**  
 [2] Margot Robbie, Ryan Gosling  
 Spielfilm | Universal
4. **Jeanne du Barry**  
 [-] Johnny Depp, Maiwenn  
 Spielfilm | Frenetic Films
5. **Asteroid City**  
 [4] Scarlett Johansson, Jason Schwartzman  
 Spielfilm | Universal Pictures

## Fridolinsheim

## Eine traditionelle Weihnachtsfeier

Rund 100 Mitglieder des Altersvereins feierten am Samstag Weihnachten.

Am vergangenen Samstag besuchten fast 100 Mitglieder die längst zur Tradition gewordene Weihnachtsfeier des Altersvereins im Fridolinsheim. Nach der Begrüssung durch den Präsidenten Peter Meschberger überraschte das Quartett «No Names» die Anwesenden mit weihnächtlichen Melodien. Daran schlossen sich Weihnachtslieder an, die viele Anwesende mitsangen. Dank Begleitung mit Saxofon, Bassklarinette und Klarinetten tonte es sehr schön, was weitere Gäste motivierte, auch ihre Stimme wieder einmal beim gemeinsamen Singen ertönen zu lassen.

Danach übernahm Burkhard Wittig, Sozialdiakon der reformierten Kirchgemeinde, mit einem besonderen Blick auf die bekannte Weihnachtsgeschichte. Für einmal standen auch Elisabeth und Zacharias im Vordergrund, die in relativ hohem Alter einen Sohn zur Welt brachten: Johannes, ein späterer Weggefährte von Jesus und Täufer vieler Gläubigen. Nachdenklich stimmte auch die besondere Situation von Maria und Josef: Eine



Das Quartett «No Names» spielte passend zu der Feier ein paar weihnachtliche Lieder.

Fotos zVg

schwangere, unverheiratete junge Frau war nicht das, was sich die Gesellschaft vorstellte. Auch Josef machte sich seine Gedanken, hielt dann aber aus Überzeugung zu Maria.

Diese Aspekte der Weihnachtsgeschichte machten nachdenklich in Bezug auf starre Gesellschaftsstrukturen und die Wichtigkeit von Toleranz und Offenheit.

Nach Kaffee und Kuchen erfreute das «No Names»-Quartett die Teilnehmenden mit einer wunderschönen Konzertreise durch Länd-

ler, klassischer Musik und Blues.

Quizfragen von Burkhard Wittig zum Thema Weihnachts-Tannenbaum rundeten die Feier ab.

Die Weihnachtsfeier bietet immer auch die Gelegenheit, alte Bekannte wieder zu sehen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und sich am Gebotenen zu erfreuen.

Ohne zahlreiche Helferinnen und Helfer wäre ein solcher Anlass nicht zu bewältigen. Es ist grossartig, dass immer wieder Frauen und Männer bereit sind, sich zu engagieren.

Vorstand und Mitglieder des Alters-



Die Weihnachtsfeier ist eine lange Tradition des Vereins und lockt immer viele Mitglieder an.

vereins wünschen allen Birsfelderinnen und Birsfeldern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Regula Meschberger  
für den Altersverein

## Vereinschronik

**Altersverein Birsfelden.** Der Altersverein ist nicht nur der Verein der Senioren, er ist auch für junggebliebene Personen zugänglich. Für 20 Franken Jahresbeitrag erleben Sie bei uns diverse Anlässe durch das ganze Jahr, die nebst Informationen zum 3. Lebensabschnitt auch Jassnachmittage und Carfahrten im Frühling und Herbst enthalten. Weitere Infos gibt es beim Präsidenten Peter Meschberger (pmesch@teleport.ch).

**AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden.** Hofstrasse 96, 4127 Birsfelden, www.aws-birsfelden.ch, info@aws-birsfelden.ch

**BOB.** Das Blockflöten-Orchester-Birsfelden probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr im Alterszentrum Raum Buche, Hardstrasse 71, im Parterre links. Leitung: Gisela Colberg. Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch, www.blockfloeten-orchester.ch

**Capriccio Chor Birsfelden.** Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Kontakt: Annemarie Brunner, Tel. 061 311 17 04, www.capriccio-chor.ch

**FC Birsfelden.** Der FC Birsfelden bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, das tolle Hobby «Fussball» auszuüben und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Spielern und Spielerinnen, Trainern und sonstigen Helfern, um unseren Trainings-, Spiel- und Eventbetrieb zu erweitern und zu verbessern. Haben wir dein Interesse

geweckt? Melde dich bei uns und werde Teil der FC Birsfelden-Familie unter dem Motto «gemeinsam vereint». Kontakt: dominik.huerner@fcbirsfelden.ch, www.fcbirsfelden.ch

**Gemischter Chor Frohsinn.** Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Ruth Jauslin, ruth.jauslin@bluewin.ch.

**Gospelchor Birsfelden.** Wir proben jeden Freitag (ausser in den Schulferien) um 19 Uhr im Musikraum neben der katholischen Kirche Birsfelden. Unser Repertoire umfasst neben den namensgebenden Gospels und Spirituals auch Pop und Rock sowie Musical. Lust zum Schnuppern oder Mitmachen? Neue Stimmen in allen Tonalen sind immer willkommen. Kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns! Kontakt und Infos: Präsidentin Helene Baumli, kuhstall@teleport.ch, 061 311 90 97

**Gymnastik Birsfelden.** Fit und beweglich älter werden. Bist du im «goldenen Alter» angelangt und möchtest auch nach der Pensionierung Beweglichkeit, Kraft und Koordination behalten, so bist du bei uns richtig. Wir freuen uns auf neue Mitturnerinnen. Für Infos/Probeklektion: Silvia Büttner, diplomierte Gymnastikpädagogin, gibt dir gerne Auskunft, Tel. 079 913 87 70.

**Pilzverein Birsfelden.** Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im

Restaurant Hard. Besucher sind willkommen! Präsident: Stephan Töngi, Tel. 079 218 60 33, s.toengi@greenmail.ch; www.pilze-birsfelden.ch

**Samariterverein Birsfelden.** Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Sanitätsdienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfelehre, Ersthelfer Stufe 1 + 2 IVR, BLS-AED SRC, Notfälle bei Kleinkindern. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Tel. 061 701 76 69.

**Satus TV Birsfelden.** Wir sind ein polysportiver Turnverein und bewegen Jung und Alt auf unterschiedlichste Weise. Angefangen beim Kinderturnen, über die Jugi, Handball und Rhönrad bis hin zur Fitnessgruppe Fit mit Fun und dem Seniorenturnen bieten wir für jeden etwas. Manchmal steht das gesellige Beisammensein und manchmal der sportliche Ehrgeiz und Erfolg im Vordergrund. Aber das Wichtigste ist immer die Freude an Sport und Bewegung, welche uns Woche für Woche in die Turnhalle locken. Unsere Angebote, Trainingszeiten und Kontaktinfos findest du auf unserer Homepage www.satusbirsfelden.ch.

**Schützengesellschaft Birsfelden.** Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt. Weitere Infos unter:

www.sg-birsfelden.ch. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

**Senioren für Senioren Birsfelden.** Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten melden sich unter Tel. 061 312 00 01 oder per E-Mail an sfsbirsfelden@gmail.com

**Tischtennis Club Copains Birsfelden.** Wir spielen in verschiedenen Ligen in der Mannschaftsmeisterschaft und bieten in der Turnhalle des Schulhauses Scheuerrain ein geleitetes Training für Kinder und Jugendliche und freies Spielen für Erwachsene an mehreren Abenden an. Geselligkeit ist uns ebenfalls wichtig. Interessierte Spieler/innen sind zu einem Probetraining herzlich willkommen! Kontakt: patrick\_haesler@yahoo.com, 078 7556723. Homepage: www.copainsbirsfelden.ch

**Wasserfahrverein Birsfelden.** Telefon 061 312 72 91. www.wfvb.ch

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 00, inserate@reinhardt.ch

## Gesundheit

## Mein Kind ist krank – was tun?

## Beide Basel starten eine gemeinsame Informationskampagne.

BA. Nachdem im letzten Winter das Universitäts-Kinderspital beider Basel (UKBB) und die Kinderarztpraxen den Ansturm an Patientinnen und Patienten kaum mehr bewältigen konnten, haben Fachpersonen unter der Leitung des Gesundheitsdepartementes Basel-Stadt eine Analyse der Situation vorgenommen: In Form von Interviews mit Verantwortlichen des UKBB, einer Online-Umfrage bei niedergelassenen Kinderärztinnen und Kinderärzten und einem breit angelegten Workshop gingen die Fachpersonen den Herausforderungen auf den Grund.

Dabei zeigte sich: Betroffen sind vor allem Eltern mit Kindern bis sechs Jahre. Dabei fehlte es bisher an einfachen Informationen, die den Eltern helfen, sich in der Angebotslandschaft zurechtzufinden und sie leitet, im Krankheitsfall die hilfreiche Anlaufstelle zu wählen und aufzusuchen. Hier setzt die neue Kampagne an.

Die Kampagne setzt sich zusammen aus einem Flyer, einer Webseite, Social Media-Posts und drei



Die Informations-Kampagne soll Eltern helfen, die richtige Anlaufstelle zu wählen, wenn ihr Kind krank ist.

Foto Adobe Stock

verschiedenen Audio-Dateien in jeweils 16 Sprachen. Der Flyer bietet den Eltern eine einfache Übersicht über die verschiedenen Krankheitssituationen und unterstützt sie darin, die richtige Anlaufstelle für ihr Anliegen zu finden. Besonders die niederschweligen Anlaufstellen der Elternberatung und die Medizinische Notrufzentrale, die bisher zu wenig bekannt sind, werden mit dem Flyer in den Vordergrund

gerückt mit dem Ziel, die Kinderarztpraxen und die Notfallstation im UKBB zu entlasten.

## Wichtige Informationen

Die Inhalte des Flyers und Informationen zu den häufigsten Krankheitssymptomen bei Kindern – Fieber und Husten – stehen als Audio-Dateien in 16 Sprachen zur Verfügung. Die Audio-Dateien erklären die gängigen Symptome, Behand-

lungsmöglichkeiten für zu Hause und helfen bei der Entscheidung, wann man mit dem kranken Kind zur Ärztin oder zum Arzt muss. Die Dateien sind über einen QR-Code auf dem Flyer abrufbar und auf der Webseite hinterlegt.

## Ziel der Kampagne

Ziel der Informationskampagne ist es, die Eltern darin zu unterstützen, die richtige Entscheidung für ihr krankes Kind zu treffen und bei Bedarf die angemessene Anlaufstelle zu wählen. Damit soll die Gesundheitskompetenz der Eltern gefördert und das Gesundheitssystem entlastet werden.

Den Fachpersonen dient der Flyer als Unterstützung bei der Beratung der Eltern. Besonders die Informationsvermittlung an Eltern mit einer Sprachbarriere kann anhand des einfachen Flyers und der mehrsprachigen Audios erleichtert werden.

Anhand dieser Kampagne haben die Gesundheitsdirektionen zusammen mit den Partnerorganisationen ein gemeinsames Verständnis des Gesundheitssystems für Kinder in den beiden Basel erarbeitet.

Mehr dazu unter:  
[www.meinkindistkrank.ch](http://www.meinkindistkrank.ch)

## Liebs Christkind

Für kalti Winterdääg wünsch  
ich mir härzerwärmendi  
Geschichte vom -minu, wo  
ich e Dräänli verdrugge ka  
und härzhaft lache dörf.

Härzlig,  
Simone us Bottmige

PS: Neggscht Joor kunnt scho guet.



-minu  
Es kommt schon gut  
ISBN 978-3-7245-2661-2, CHF 24.80

reinhardt

reinhardt

## Unfall

Personenwagen  
überschlägt sich

BA. Am vergangenen Donnerstag, kurz nach 17.30 Uhr, ereignete sich auf der Birseckstrasse ein Selbstunfall, wobei ein Personenwagen auf die Gegenfahrbahn geriet, mit einem Findling kollidierte und sich überschlug. Der Lenker wurde verletzt.

Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft fuhr der 60-jährige Lenker mit seinem Personenwagen von Birsfelden herkommend in Richtung Muttenz. Aus bisher nicht geklärten Gründen beschleunigte der Personenwagen, kurz vor der Unterführung, massiv. Dabei geriet das Fahrzeug auf die Gegenfahrbahn und kollidierte linksseitig mit einem Findling. Durch die Wucht des Aufpralls überschlug sich das Fahrzeug und kam schlussendlich auf der linken Fahrseite liegend zum Stillstand.

Der unfallverursachende Fahrzeuglenker wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr geborgen werden. Anschliessend wurde der verletzte Lenker mit der Sanität ins Spital gebracht. Das massiv beschädigte Fahrzeug musste durch ein Abschleppunternehmen aufgeladen und abtransportiert werden.

Während der Tatbestandsaufnahme kam es auf der Birseckstrasse zu Verkehrsbehinderungen. Der Verkehr wurde örtlich umgeleitet. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Klärung der genauen Unfallursache aufgenommen. Ein medizinischer Grund kann zurzeit nicht ausgeschlossen werden.



Foto Polizei BL

## Parteien

Kandidierende für die  
Gemeindewahlen

Foto zVg

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und mit ihm rücken auch die Gemeindewahlen vom 3. März näher. Wir möchten deshalb die Kandidaten vorstellen, die sich im Auftrag der FDP Birsfelden um einen Sitz im Gemeinderat und in der Gemeindekommission bewerben.

Für den Gemeinderat setzen wir auf Christof Hiltmann, der seit Jahren erfolgreich die Geschicke von Birsfelden als Gemeindepräsident lenkt, sowie auf Sacha Truffer, einen kompetenten Kandidaten mit neuen

Perspektiven für eine fortschrittliche Gemeindepolitik. Beide stehen für eine zukunftsorientierte, verantwortungsbewusste und bürgernahe Politik, die damit die Bedürfnisse der Birsfelder Bevölkerung in den Fokus rückt. Für die Gemeindekommission kandidieren Nicole Hatz, Thomas Heinrich, Sacha Truffer (alle bisher), Miriam Bibel, Michael Dörr und Claudia Immeli. Alle unsere Kandidaten zeichnen sich durch ihre hohe Fach- und Sozialkompetenz, ihre Einsatzbereitschaft und ihre Verbundenheit mit Birsfelden aus.

Wir sind überzeugt, dass unsere Kandidaten eine ausgewogene Mischung aus Erfahrung und frischem Engagement repräsentieren, um die Anliegen der Gemeinde bestmöglich zu vertreten.

Die FDP Birsfelden nutzt diese Gelegenheit, um allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Birsfelden für die Unterstützung, aber generell für den konstruktiven politischen Dialog in diesem Jahr zu danken. Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr. Möge das kommende Jahr durch gegenseitiges Verständnis, positive Entwicklungen und erfüllende Momente für jeden Einzelnen geprägt sein.

FDP Birsfelden

Sara Fritz kandidiert  
für den Gemeinderat

Die EVP Muttenz-Birsfelden freut sich, dass Sara Fritz für den Gemeinderat Birsfelden kandidieren wird. Die 38-jährige Kauffrau und Juristin bringt vielfältige Erfahrungen in der Politik mit, ist seit fast 16 Jahren in der Gemeindekommission Birsfelden, davon war sie einige Jahre in der Geschäftsprüfungskommission, zudem 12 Jahre im Landrat. Innerhalb der EVP übte sie bereits diverse Leitungsaufgaben aus. Ferner ist sie langjähriges Vorstandsmitglied der Winterhilfe Baselland und war Abteilungsleiterin der CVJF Jungscharen Birsfelden.

Sara Fritz lebt seit 1987 in Birsfelden. Zu ihren Beweggründen für die Kandidatur sagt sie: «Es ist mein Wunsch, Birsfelden als attraktive und lebenswerte Gemeinde zu erhalten und weiterzuentwickeln. Mir ist es wichtig, eine ausgewogene, realistische Politik zu machen, als Brückenbauerin zwischen den Polparteien.»

EVP Muttenz-Birsfelden

**Der Birsfelder Anzeiger stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.**

## Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Vilma Grasso** (Blauenstrasse 1) feiert am 28. Dezember ihren 80. Geburtstag. **Till Siegmund** (Gempenstrasse 4) feiert am 5. Januar seinen 90. Geburtstag.

Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder.

Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

## Neue Spielgeräte



BA. Im November wurde das letzte alte Spielgerät auf der Birsköpfli-Wiese ersetzt und der Spielplatz ist wieder für Familien mit Kindern zugänglich. Der alte Naturholz-Balancierparcours stammte aus dem Jahr 2007 und hatte sein Lebensende erreicht. Die neuen Geräte wurden ebenfalls in Lungern hergestellt und bestehen wieder aus Robinienholz. Die Kinder erwartet also ein neuer Parcours und ein kleines Boot.

Foto Stephanie Beljean



Am 29. Dezember und 5. Januar erscheinen keine Ausgaben  
Erste Grossauflage im neuen Jahr: 12. Januar 2024



Birsfelder  
Anzeiger

**Pfiff's Blueme und Garte Lädeli | Birsfelden**

*Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie von ganzen Herzen Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das kommende Jahr verbunden mit grossem Dank für Ihr Vertrauen.*



[www.pfiff-gmbh.ch](http://www.pfiff-gmbh.ch)



**Spenglerei Sanitär GmbH Birsfelden**

Stefan Huber Eidg. dipl. Installateur  
Muttenerstr. 22 4127 Birsfelden  
Telefon und Fax **061 313 20 85**



Einen guten Start in's neue Jahr und ein erfolgreiches 2024 wünscht Ihnen Bendig Baukeramik.



**BENDIG Baukeramik**  
Wand- und Bodenbeläge aus Keramik und Naturstein

Hardstrasse 11  
4127 Birsfelden  
[www.bendig.ch](http://www.bendig.ch)



Tai-Chi & Qigong School

Francesco Romeo  
dipl. Tai-Chi & Qigong-Lehrer

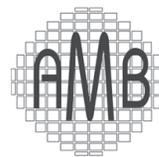
Rheinstrasse 9  
4127 Birsfelden  
Handy 079 356 64 9  
info@taichi-qigong-sch.ch  
[www.taichi-qigong-sch.ch](http://www.taichi-qigong-sch.ch)

勤於鍛鍊 身心安寧

Wir wünschen ein frohes neues Jahr




**Alfa Hotel**  
Seminar & Bankett  
Hauptstrasse 15  
CH-4127 Birsfelden  
+41 (0) 61 315 62 62  
info@alfa-hotel-birsfelden.ch  
[www.alfa-hotel-birsfelden.ch](http://www.alfa-hotel-birsfelden.ch)



**AMBMajaRudin**  
 AnalysenundBeratung  
 Ich wünsche Ihnen  
 ein gesegnetes  
 und gesundes  
 neues Jahr 2024!

Inh. Maja Rudin  
 Zwinglistrasse 4  
 4127 Birsfelden  
 Beratungsbüro:  
 Zürcherstrasse 160  
 4052 Basel  
 Termin nach Vereinbarung  
 Tel. 079 441 77 94 / 061 313 01 41  
 E-Mail: amb@gmx.ch



hule  
 &  
 2  
 chule.ch  
 chule.ch  
 hen  
 s  
 hr!

**Pfiff Gartenbau | Birsfelden**

*Für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns bei unserer Kundschaft ganz herzlich bedanken.*

*Wir wünschen Ihnen für das kommende Jahr alles Gute!*

www.pfiff-gmbh.ch

**CORTELLINI & MARCHAND AG**  
 Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein glückliches 2024**

**Die kompetente Werkstatt**

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

www.cortellini-autofachwerkstatt.ch

Rheinfelderstrasse 6, Birsfelden 061 312 40 40 Ihr Thomas und Bruno Cortellini & Team



**HEV Birsfelden**

Für das 2024 wünscht der HEV Birsfelden alles Gute



**Das Lüthi Team wünscht einen guten Start ins neue Jahr 2024**

luethi-haustechnik.ch

**Lüthi**  
 SANITÄRE ANLAGEN

**Krippenspiel**

**Keine Zeit?  
Gott kommt trotzdem!**

Keine Zeit für Weihnachten, weil sich Gäste angemeldet haben, das Menü geplant und die Geschenke noch eingepackt werden müssen? So geht es auch einer der Hauptpersonen im diesjährigen Krippenspiel. Was sie erlebt haben und was das mit uns zu tun hat, erfahren die Besuchenden im Gottesdienst an Heiligabend um 17 Uhr in der reformierten Kirche. Und wer am Heiligabend keine Zeit hat, kann das Krippenspiel auch schon am 23. Dezember um 10.30 Uhr in einem Gottesdienst im Alterszentrum erleben.

Auf jeden Fall sollte man sich Zeit dafür nehmen – die Kinder und das Vorbereitungsteam freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

*Burkhard Wittig und  
Sibylle Baltisberger für das  
Vorbereitungsteam*



**Geschichte**

**Josefs Gedanken zur Weihnacht**



*Josef und  
Maria vor  
ihrem  
neugeborenen  
Jesuskind.*

Foto zVg

Was mag Josef gedacht haben, als er erfuhr, dass ihm ein Kind geboren wird: «Das habe ich nicht verdient. Das ist zu viel. Ich bin Maria nie gut genug. Eine Hochzeit hat sie ausgeschlagen, wohl, weil mein Geschäft nicht so gut läuft, dass ich eine Familie sicher ernähren kann. Zögerlich ist sie die Verlobung eingegangen und jetzt kommt sie mit einer Schwangerschaft, will plötzlich

bei mir wohnen. Die Zeiten sind eh schon schwer und unsicher. Die Römer verlangen immer mehr Abgaben. Die Miete, das Holz, das Futter für meinen Esel, alles wird teurer, und nun kommt sie zu mir. Ich soll ihr Unterhalt gewähren, dabei weiss ich ziemlich sicher, natürlich nicht ganz sicher, dass ich nicht der Vater bin. Ich bin vielleicht etwas raubeinig, alle denken, es

reicht gerade für das Gespräch mit dem Esel, aber, dass sie sich da nicht täuschen. Ich bin halt etwas anders und das zeige ich jetzt. Ich muss Maria nicht verstossen. Jetzt kann ich ihr meine Liebe zeigen. Schwere Monate werden es, wenn die Leute von der Schwangerschaft erfahren. Ungnädig wird man über mich und Maria urteilen, aber ich hoffe auf die Gnade Gottes.

Im Nachhinein wundere ich mich selbst über meine Gelassenheit und meinen Mut. Es machte mir sogar eine gewisse Freude, die Leute mit Liebe vor den Kopf zu stossen. Alle hätten die Trennung verstanden, wenige verstanden die Liebe. Maria, das Kind und ich haben jetzt eine Zukunft. Wären da nur nicht die römische Besatzungsmacht und der Unfriede in unserem Land gewesen. Die Geburt unseres Kindes schien unter keinem guten Stern zu stehen. Kurz vor der Geburt mussten wir nach Bethlehem aufbrechen. Aber, die Geschichte kennt ihr ja bereits und wisst auch vom Stern über Bethlehem. Mir ist die Vorgeschichte wichtig, auch für euch.»

Handeln wie Josef: unkonventionell, aber mit Liebe und schon lebt das Kind unter uns, dessen Geburtstag man an Weihnachten feiert. Das Team der reformierten Kirche wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

*Peter Dietz, Sibylle Baltisberger und  
Burkhard Wittig, reformierte Kirche*



**Hey, ich bin schon  
bald Schwarzgurt.**

Dank Ihrer Spende erhalten Menschen mit Behinderungen einen chancengleichen Zugang zu Ferien und Freizeitaktivitäten.

[Jetzt spenden. denkanmich.ch](https://denkanmich.ch)

IBAN CH44 0077 0254 8509 0200 1

Jetzt spenden  
mit TWINT!



## Kirchenzettel

## Reformierte Kirchgemeinde

**Fr, 22. Dezember, 18 h:** Besinnung im Advent in der reformierten Kirche mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Sozialdiakon Burkhard Wittig.

**Sa, 23. Dezember, 10.30 h:** Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

**So, 24. Dezember, 17 h:** Gottesdienst für Klein und Gross, Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Armenküche Budapest.

17.30 h: Weihnachtsfeier an Heiligabend im Fridolinsheim.

22 h: Heiligabend-Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz und Solistin Claudia Stark an der Violine, Kollekte: Armenküche Budapest.

**Mo, 25. Dezember, 10 h:** Weihnachten-Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Solistin Franziska Badertscher an der Querflöte, *Kollekte:* Verein Tele-Hilfe Basel, Tel. 143.

**So, 31. Dezember, 17 h:** Silvester-Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Winterhilfe.

**Sa, 6. Januar, 11.30 h:** Gemeindeessen im KGH.

15.30–18.30 h: Die Sternsinger sind unterwegs.

**So, 7. Januar, 10 h:** Gottesdienst, Pfarrer Christoph Weber, Kollekte: Missio Sternsingerprojekt Amazonien.

**Mi, 10. Januar, 12 h:** Mittagstisch im KGH, um Anmeldung wird gebeten, Tel. 061 373 89 98.

Anschliessend Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

**Do, 11. Januar, 19.30 h:** Faszination Bibel, Auskunft S. Baltisberger, baltisberger@ref-birsfelden.ch oder Telefon 061 312 62 74.

**So, 14. Januar, 9.15 h:** Gebet für die Gemeinde im KGH.  
9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz und Luca Policante-Roth, Kollekte: Heks beider Basel.

19 h: Stummfilmkonzert «Safety Last!» mit Uwe Schamburek in der reformierten Kirche.

Amtswoche bis 7. Januar 2024:  
Pfarrer Peter Dietz.

Amtswoche bis 14. Januar 2024:  
Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

www.ref-birsfelden.ch



## Bruder-Klaus-Pfarrei

**Fr, 22. Dezember, 17 h:** Vorbereitung Krippenspiel für Heiligabend mit den Erstkommunionkindern.

19 h: Novena in der Krypta.

**Sa, 23. Dezember, 17.30 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**So, 24. Dezember, 4. Advent/Heiliger Abend, 9 h:** Santa Messa.  
16.30 h: Treffpunkt der Erstkommunionkinder vor der Kirche (Musikraum).

17 h: Familiengottesdienst mit Kommunionfeier. Krippenspiel der Erstkommunionkinder.

17.30 h: Weihnachtsfeier mit Nachtesen im Fridolinsheim.

23 h: Hl. Nachtgottesdienst mit Kommunionfeier. Es singt der Gospelchor.

**Mo, 25. Dezember, Weihnachten**  
9 h: Santa Messa.

10.15 h: Festgottesdienst mit Eucharistie. Es singt der Cantus-Chor die Messe von K. Kempfer: Missa pastorita.

**So, 31. Dezember, Heilige Familie**  
9 h: Santa Messa

10.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Mo, 1. Januar, Neujahr, 11 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier und Foto-Jahresrückblick auf das Pfarreileben 2023.

**Mi, 3. Januar, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

**Sa, 6. Januar, 10.30 h:** Gottesdienst im Alterszentrum.

**So, 7. Januar, 9 h:** Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Eucharistiefeier, es singt der Cantus-Chor.

**Di, 9. Januar, 14 h:** Zyschtigkaffi.

**Mi, 10. Januar, 9.15 h:** Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta, anschl. Dreikönigszorge.

Aktuelle Informationen und Hinweise aus unserer Pfarrei entnehmen Sie bitte weiterhin unserer Homepage [www.kathki-birsfelden.ch](http://www.kathki-birsfelden.ch).

## Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Sa, 23. Dezember, 17 h:** «Wiehnacht für Gross und Glai» mit Musical Theater «D'Räuber vo Bethlehem» (MG).

**Mo, 25. Dezember, Weihnachten,**  
10 h: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (MG).

**So, 31. Dezember, 10 h:** Silvester: Bezirksgottesdienst im Bethesda (MG).

**Di, 2. Januar, ab 11.45 h:** Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, Telefon 061 821 78 61).

**So, 7. Januar, 10 h:** Gottesdienst mit Theaterstück «Die Geschenke aus dem Morgenland» (MG + SW).

**Di, 9. Januar, ab 11.45 h:** Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, Telefon 061 821 78 61).

**Mi, 10. Januar, 9.30 h:** Krabbelgruppe Sunneblueme.

**Do, 11. Januar, 14.30 h:** Begegnungsnachmittag 60+: Die EMK ist eine weltweite Kirche Ein aktueller Überblick; Andreas Stämpfli.

**So, 14. Januar, 10 h:** Hauskreisgottesdienst mit Brunch (MG) weitere Infos.

## Freie Evangelische Gemeinde

**Mo, 25. Dezember, 10.10 h:** Gottesdienst an Weihnachten (kein Gottesdienst am 24.12.)

**So, 31. Dezember, 10.10 h:** Gottesdienst.

**So, 7. Januar, 10.10 h:** Gottesdienst mit Abendmahl.

**So, 14. Januar, 10 h:** Allianz-Gottesdienst im Basler Münster.

www.feg-birsfelden.ch

## Wort zum Sonntag

## Weihnachten

Und wieder öffnen wir an Weihnachten Tor und Riegel was ist letztendlich dieses Fest für uns und trägt denn welches Siegel? wir decken es doch gründlich zu mit allzu vielen Lichtern, Lärm und Hektik und wir meinen alle, das macht doch für uns heute alles die tolle Technik uns wird in der Werbung was vorgemacht doch wenn wir genauer darüber nachdenken – jeder lacht



Von  
Wolfgang  
Meier-Gehring

mit all den genannten Äusserlichkeiten decken wir vielfach was zu und meinen wir müssten darauf herumreiten ein kleines Kind weist uns den Weg zur Krippe es gehört doch zur gleichen Menschen-Sippe der Mensch ist doch Gottes Ebenbild und dann geht darüber auf der Stern wie ein Schild der göttliche Funken des Sterns scheint sich auf den Menschen zu übertragen das können wir uns doch immer wieder ständig sagen das ist letztendlich ganz wichtig und vieles was wir in diesem Sinne tun ist auch richtig den Menschen als Menschen wahrnehmen eben mit seinen Bedürfnissen und ihm das Wichtige was er und sie braucht geben die Freuden und Leiden der Menschen teilen und mit ihnen darüber reden und dabei verweilen Gespräche mit meinem Gegenüber bei einem Glas Tee führen und ihn als Mensch mit seinen Freuden und Sorgen ganz spüren seine Hochs und Tiefs erfahren und bei der Zeit dabei, die wir brauchen nicht zu sparen zuhören können und ganz bei ihm oder bei ihr zu sein es braucht nicht viel dazu und sei es noch so klein ein Lächeln, gute und zärtliche Worte zu versprühen sein Innerstes wird warm und glühen vielleicht wird Weihnachten, wenn wir uns letztlich sehnen nach dem Leben und diesem in Raum und Zeit unser Herz hineingeben ich wünsche Ihnen und uns dies so sehr im näheren und weiteren Beziehungskreis Und wir sagen können «Weihnachten ist jetzt da, ganz sachte und leis».

## Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59  
Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

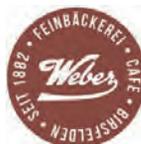




**FÜR IHR FEST DIREKT  
AUS UNSERER BACKSTUBE:**

- APÉRO KÖSTLICHKEITEN
- FESTTAGS-BUTTERZÖPFE
- FEINE TORTEN UND DESSERTS
- UNSERE BELIEBTE WEIHNACHTSGUTZI

Feinbäckerei Weber  
Hauptstrasse 39  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 311 10 15  
www.weber-beck.ch




Frohe Festtage und ein gutes neues Jahr

BELEG NR.	HABEN	BETRAG
DATUM & VISUM		

- ☒ Buchhaltung
- ☒ Lohn
- ☒ Abschluss

Zahlen lügen nicht

+41 61 511 76 79 | hello@kuscho.ch | www.kuscho.ch



www.elektro-hunziker.ch

**MORITZ HUNZIKER AG**

Tel: 061 631 35 35

info@elektro-hunziker.ch



**Hafenstrasse 4 4127 Birsfelden**

Ihr Elektroteam für jeden Fall!

**niederberger-hügin**



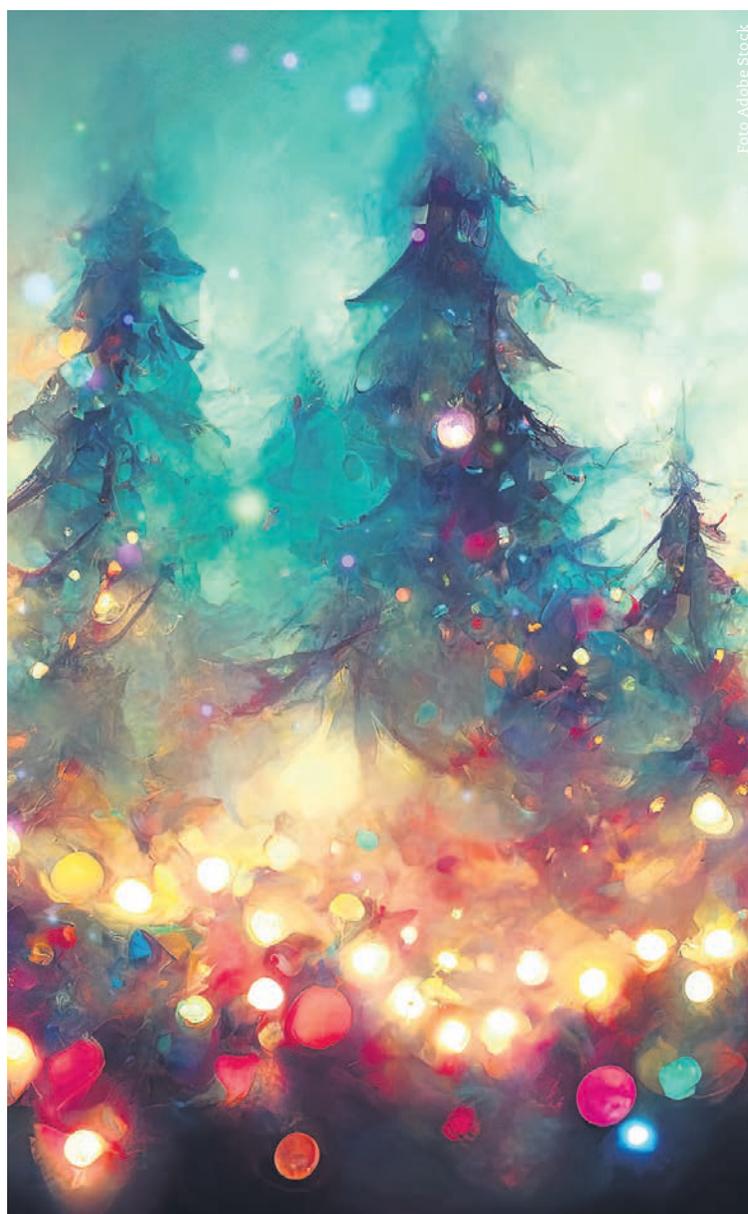
Heizsysteme  
Muttlerstrasse 25  
CH-4127 Birsfelden  
Telefon: 061 313 27 88  
Fax: 061 373 88 95  
E-Mail: niederberger-huegin@bluewin.ch  
www.niederberger-huegin.ch

**Blechschaaden**



**DIREKT ZUM  
FACHMANN  
Carrosserie  
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden  
**061 313 02 47**




Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Auto-SOS  
24 Std.**

**MFP-Fahrzeug  
Vorführen**

**Die kompetente Werkstatt**

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto



Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

**GRATIS!** Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden **061 312 40 40** cortellini-autofachwerkstatt.ch



**R+R METALLBAU**  
4127 BIRSFELDEN

Reparaturen  
Planung  
Produktion  
Montage  
Unterhalt

**061 378 92 00**  
www.rmetallbau.ch

unsere Partner:  
**HORMANN** VITROCSA

Handläufe	Türen	Treppen	Gartentörl
Wintergärten	Fenster	Verglasungen	Vordächer
Gartenzaun	Eingänge	Fassaden	Dacherker
Windschutz	Tore	Arealabschlüsse	Schaufenster
Geländer	Balkone	Liftverglasungen	Glasdächer
Schiebetüren	Stahlbau	Treppentürme	Garagentore
Glasgeländer	Pergola	Tische - Möbel	...

Handball NLB

# Der bisherige Höhepunkt der mentalen Entwicklung

Der TV Birsfelden setzt sich in einem spannenden Derby zu Hause gegen den TV Möhlin mit 23:22 (11:11) durch.

Von Alan Heckel

Ein paar Minuten nach Spielende konsultierte Ramon Morf sein Smartphone und stellte fest, dass sein Jubel über den Heimsieg gegen den TV Möhlin viral gegangen war. Als der letzte Angriff aufgrund eines Zuspiels im Niemandsland landete, rannte die eine Hälfte des Trainerduos wie von der Tarantel gestochen aufs Feld, ballte zig-fach die Faust und brüllte seine Freude heraus. «In dem Augenblick war eine tonnen-schwere Last von meinen Schultern gefallen», gestand er.

Derbys haben bekanntermassen ihre eigenen Gesetze, dennoch war der Sieg gegen die Fricktaler eine Überraschung, stehen diese doch im gesicherten Tabellenmittelfeld, während der TVB erst Mitte November mit dem Punktesammeln angefangen hat. Nun aber überwintern die Hafenstädter mit fünf Zählern auf einem Nicht-Abstiegsplatz – ein Umstand, mit dem vor wenigen Wochen nicht gerechnet werden durfte. Das freute Ramon Morf zwar ungemein, trübte aber seinen Realitätssinn nicht im Geringsten. «Um die Klasse zu halten, müssen im neuen Jahr noch 10 bis 15 weitere Punkte her. Das wird ein langer Weg ...»

## Meist im Rückstand

Der Weg zum Sieg gegen Möhlin war für alle, die am letzten Samstag in die Sporthalle gekommen waren, gefühlt



Keine Angst: Birsfeldens Fabian Heimberg nimmt es mit zwei Möhlin-Spielern auf.

Fotos Christoph Wesp



Man of the Match: TVB-Spielmacher Dejan Karan war von der Gäste-Abwehr fast nicht zu stoppen.

auch ein langer. Denn die Partie lebte vor allem von der Spannung, weil es keinem Team gelang, sich abzusetzen. Zweimal lag der Gast mit zwei Längen im Vorsprung (3:5, 10. und 9:11, 28.) – es sollte die höchste Führung im ganzen Match bleiben.

Denn der TV Birsfelden war bissig in den Duellen und liess sich auch von Rückschlägen wie vergebenen Grosschancen, unnötigen Zeitstrafen sowie nicht gegebenen Zeitstrafen für den Gegner nicht aus dem Konzept bringen. Die jüngste Mannschaft der Liga – mit Ausnahme von Irfan Butt, Dejan Karan (beide Jahrgang 1996) und Tim Gassmann (2003) standen lauter Teenager auf dem Feld – rannte praktisch die ganze Spielzeit einem Rückstand hinterher, was psychisch an die Substanz geht. Dass seine Truppe stets nachlegen konnte, bezeichnete Trainer Morf als «bisherigen Höhepunkt der mentalen Entwicklung meiner Mannschaft».

Auch in anderen Bereichen agierte der TVB ziemlich clever, beispielsweise in der 39. Minute, als Fabian Heim-

berg mit tiefem Kopf in einen Zweikampf gegen Möhlins verlässlichen Skorer Justin Larouche ging und von diesem im Gesicht getroffen wurde, sodass Larouche nach dessen dritter Zwei-Minuten-Strafe nicht mehr aufs Feld zurückkehren durfte.

## Herausragender Karan

Die einzige Birsfelder Führung in der zweiten Halbzeit zum 23:22 bewerkstelligte Dejan Karan per Siebenmeter 245 Sekunden vor Schluss. Der Serbe ragte in einem starken TVB-Kollektiv heraus, erzielte wichtige Tore und brachte sämtliche sieben Penalties im gegnerischen Netz unter. Und weil in der Folge keine Treffer mehr fielen, war Karan passenderweise auch Schütze des Siegtreffers.

Am Montag hatte das Team von Thomas Reichmuth und Ramon Morf seine letzte Übungseinheit in diesem Jahr, Anfang Januar 2024 setzen die Birsfelder Handballer den Trainingsbetrieb fort. «Die Winterpause kommt zum richtigen Zeitpunkt», ist Morf überzeugt und hofft,

dass in der Vorbereitung aufs nächste Spiel gegen den RTV Basel (27. Januar 2024, 18.15 Uhr, Sporthalle) die zuletzt verletzten Wesley Gloor und Ömer Koc wieder zum Team stossen. Weil der Rest der Verletztenliste bestehen bleibt, wird zudem ein Testspieler für den Rückraum erwartet.

## Telegramm

### TV Birsfelden – TV Möhlin 23:22 (11:11)

Sporthalle. – 250 Zuschauer. – SR Brüstle, Reimann. – Strafen: 7-mal 2 Minuten inkl. Ausschluss Hadzic (3. Zeitstrafe, 50.) gegen Birsfelden, 5-mal 2 Minuten inkl. Ausschluss Larouche (3. Zeitstrafe, 39.) gegen Möhlin.

**Birsfelden:** Schwizer, Gamper, Tränkner; Bürki (2), Butt (6), Gassmann, Hadzic (1), Heimberg, Heinis (1), Karan (11/7), Pietrek, Ruhotina (1), Schärer, Sohrmann, Steffen (1), Werthmüller.

**Bemerkungen:** Birsfelden ohne Dubi, Galvagno, Gloor, Koc, Kull und Moore (alle verletzt). – Verhältnis verschossener Penalties: 0:1.

Basketball NLA

# Eine weitere Niederlage zum Jahresabschluss

BA. Letzten Freitag gastierten die Starwings in Massagno zum letzten Spiel des Jahres. Die Birsfelder waren als Tabellenletzter, der zuvor elf Niederlagen am Stück kassiert hatte, der klare Aussenreiter in dieser Begegnung, die zu ihrem Leidwesen den erwarteten Verlauf nahm.

Denn die Tessiner übernahmen von Anfang an das Zepter und überrannten die Gäste förmlich. Bereits zum Ende des ersten Viertels hatten sie 20 Zähler Vorsprung.

Immerhin konnten die Baselbieter die Einheimischen im zweiten Abschnitt etwas bremsen, dennoch war das Pausenresultat von 58:36 ziemlich deutlich. Nach der Pause legte Massagno aber wieder einen Gang zu und setzte sich noch weiter ab. Am Ende stand schliesslich ein ungefährdeter 104:79-Sieg für den Favoriten.

Bei den Starwings gab Neuzugang Chris Harris seinen Einstand und war mit 19 Punkten gleich

bester Werfer seines Teams. Besonders beeindruckend war seine Bilanz von der Freiwurflinie, sämtliche acht Versuche landeten im Korb.

Über die Weihnachtstage können sich die Gelbblauen ein wenig erholen, weiter geht es für sie erst im neuen Jahr. Am Mittwoch, 3. Januar 2024, geht es für das Team von Pascal Henrichs dann weiter, wenn um 19.30 Uhr die Lions de Genève in der Sporthalle gastieren.

## Telegramm

### Spinelli Massagno – Starwings 104:79 (58:36)

Nosedo. – 100 Zuschauer. – SR Novakovic, Tagliabue, Consigli.

**Starwings:** Nelson (13), Weibel (13), Pahkevych (3), Gamberoni (15), Rohlehr (14); Harris (19), Pausa (2), Fasnacht, Puzenat, Galle; Domingos.

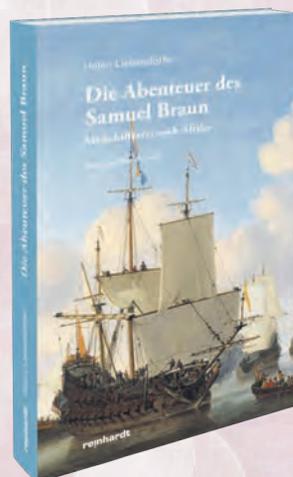
**Bemerkungen:** Starwings ohne Milenkovic und Vranic (beide verletzt).

# Schenken MACHT Freude



Anne Gold  
**Der Preis eines Lebens**  
Basel steht unter Schock, als der bekannte Krebsforscher Professor Reto Krull erstochen wird. Wer steckt hinter dieser sinnlosen Tat?

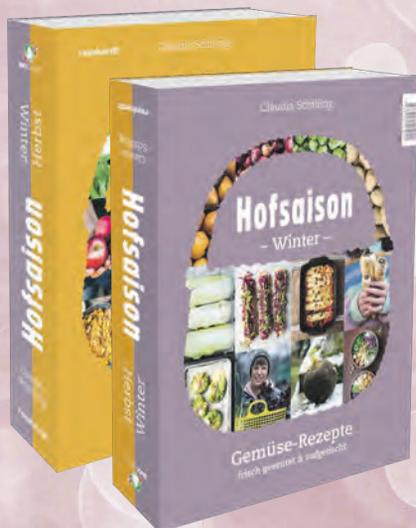
ISBN: 978-3-7245-2653-7  
296 Seiten/Hardcover  
CHF 29.80



Helen Liebendörfer  
**Die Abenteuer des Samuel Braun**

Auf seinen fünf abenteuerlichen Reisen lernte der Basler Schiffsarzt als Wunderarzt Land und Leute kennen.

ISBN: 978-3-7245-2654-4  
296 Seiten/kartoniert  
CHF 24.80



Claudia Schilling  
**Hofsaison Herbst/Winter**  
Direkt ab Biohof frisch auf den Tisch: Saisonal und regional kochen war noch nie so einfach!

ISBN: 978-3-7245-2504-2  
472 Seiten/Hardcover  
CHF 59.-



-minu  
**Es kommt schon gut**

In -minus neuem Kolumnenbuch löst er die Sorgen des Alltags und verpackt alles mit dem Allerwelts-Losungswort: «Es kommt schon gut.»

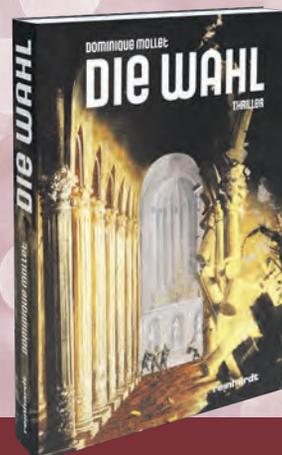
ISBN: 978-3-7245-2661-2  
120 Seiten/kartoniert  
CHF 24.80



Roli Kaufmann  
**Das baseldeutsche Reimwörterbuch**

Noch nie waren Dichten und Reimen so einfach wie mit dem baseldeutschen Reimwörterbuch.

ISBN: 978-3-7245-2649-0  
280 Seiten/Hardcover  
CHF 38.-



Dominique Mollet  
**Die Wahl**

Attentate gegen Kirchen erschüttern Europa und versetzen die Bevölkerung in Angst.

ISBN: 978-3-7245-2668-1  
320 Seiten/kartoniert  
CHF 19.80



Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



Follow us



# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 51/52/2023

## Birsfelden formuliert Erwartungen an Astra-Projekt Rheintunnel

Die Gemeinde Birsfelden hat im Rahmen der öffentlichen Auflage zum Ausführungsprojekt Rheintunnel formell Einsprache erhoben. Dabei stellt sich die Gemeinde nicht gegen das Projekt an sich. Sie fordert jedoch flankierende Massnahmen, insbesondere bis zur vollständigen Engpassbeseitigung auf der Autobahn A2.

Gemäss den Erläuterungen des Technischen Berichts des Bundesamts für Strassen (Astra) wird mit dem Bau des Rheintunnels zwar das Ziel der Entlastung der Osttangente erreicht. Nicht erreicht wird das Ziel, auch das unterge-

ordnete Strassennetz signifikant zu entlasten.

Dies gilt insbesondere für den Verkehr entlang der Achse Birsfelden/Muttenz – Schweizerhalle/Pratteln. Ohne den ursprünglich zeitgleich mit dem Rheintunnel geplanten 8-Spurausbau der A2 im Bereich Hagnau-Augst bleibt die massive Verkehrsbelastung der untergeordneten Strassen entlang dieser Achse bestehen.

Aus diesem Grund fordert die Gemeinde Birsfelden flankierende Massnahmen. Sie sollen die heute bestehende Überlastung des untergeordneten lokalen Strassennetzes – insbesondere innerorts – vor, während und

nach dem Bau des Rheintunnels eindämmen und vor ausserordentlichen Belastungen schützen, bis der Spurausbau auf der A2 erfolgt ist.

Birsfelden trägt die längste und grösste Belastung während der Bauzeit des Projekts. Deshalb legt die Gemeinde auch grossen Wert auf einen entsprechenden Ausgleich sowie den Schutz der kommunalen Interessen während der Bauphase. Entsprechend wurden die eingangs erwähnten Forderungen durch weitere ergänzt. Sie betreffen u. a. die Bereiche Kostenausgleich, Eigentumsrechte, Altlasten, Provisorien oder Immissionsschutz.

Der Gemeinderat begrüsst die Anstrengungen des Bundes zur dringenden Engpassbeseitigung auf der Autobahn A2. Diese ist aus Birsfelder Perspektive mit dem Rheintunnel jedoch nicht abgeschlossen. Solange der 8-Spurausbau Hagnau-Augst nicht umgesetzt ist, bleibt das Überlastungsrisiko der kantonalen und kommunalen Strassen entlang dieser Achse hoch.

Der Gemeinderat ist deshalb überzeugt, dass das Projekt Rheintunnel erst mit der Konkretisierung der geforderten flankierenden Massnahmen und mit einem fairen Ausgleich der Projektbelastungen auf gutem und effizientem Weg ist.

Gemeinderat Birsfelden



Für die Abteilung Stadtentwicklung & Natur sucht die Gemeinde Birsfelden – eine attraktive Gemeinde mit rund 10'500 Einwohnerinnen und Einwohnern vor den Toren der Stadt Basel – per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

### Projektleiter/in Freiraum & Natur (80 - 90%, m/w/d)

Mit dem "Leitbild Natur" hat die Gemeinde einen umfangreichen Massnahmenkatalog erstellt, um die Umwelt zu schützen und zu verbessern.

Als Projektleiter/in tragen Sie massgeblich zur Umsetzung dieser Massnahmen in all unseren raumbezogenen Projekten bei. Dabei setzen Sie den Schwerpunkt auf Freiraumgestaltung, Biodiversität und Stadtökologie, um die Zukunft von Birsfelden aktiv mitzugestalten und einen wertvollen Beitrag zum Stadtklima und Naturschutz zu leisten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen zur Stelle auf [www.birsfelden.ch/jobs](http://www.birsfelden.ch/jobs)



Die Gemeindeverwaltung Birsfelden ist ein modern geführtes Dienstleistungsunternehmen, das vielfältige Aufgaben für rund 10'500 Einwohnerinnen und Einwohner erbringt.

Für die Abteilung Soziale Dienste suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n zusätzliche/n

### Sozialarbeiter/in FH/HFS (80 – 100%, m/w/d)

Die Abteilung Soziale Dienste ist zuständig für die Ausrichtung der gesetzlichen Sozialhilfe, die freiwillige Sozialberatung, das Asylwesen sowie für das Führen von Erwachsenenschutzmandaten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Weitere Informationen zur Stelle auf [www.birsfelden.ch/jobs](http://www.birsfelden.ch/jobs)



reinhardt



Erhältlich im Buchhandel oder unter [reinhardt.ch](http://reinhardt.ch)



# Protokoll der 4. Gemeindeversammlung des Jahres 2023

Montag, 18. Dezember 2023, 19.30 Uhr bis 21.55 Uhr in der Sporthalle, Sternenfeldstrasse 9, 4127 Birsfelden.

Anzahl Stimmberechtigte bei Beginn der Gemeindeversammlung: 183 Personen.

## 1. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 25. September 2023

### Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

### Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 25. September 2023 wird grossmehrheitlich mit wenigen Enthaltungen genehmigt.

*Dieser Beschluss untersteht nicht dem fakultativen Referendum.*

## 2. Quartierplanung Quartierhof

### Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 27. November 2023 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) mit 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zur Annahme empfohlen.

### Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Der Antrag von Thomas Maier, dass der Kopfbau an der Ecke Rheinstrasse/Bürklinstrasse (Schnitt B-B) um zwei Geschosse reduziert werden soll, wird grossmehrheitlich mit wenigen Ja-Stimmen und Enthaltungen abgelehnt.

:ll: Der Antrag von Thomas Maier, dass die Schlussabstimmung zur Vorlage «Quartierplanung Quartierhof» an der Urne stattfinden soll, wird abgelehnt. Mit 19 Ja-Stimmen, 162 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen (= total 188 Stimmen) wird das notwendige Quorum von einem Drittel (= 63 Stimmen) nicht erreicht.

:ll: Grossmehrheitlich mit wenigen Nein-Stimmen und Enthaltungen wird beschlossen: Die Quartierplanung Quartierhof, bestehend aus dem Quartierplan-Reglement und dem Quartierplan (Teilpläne Bebauung/Erschliessung/Freiräume sowie Schnitte [jeweils 1:500]), wird genehmigt.

*Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.*

## 3. Quartierplanung Birsstegweg

### Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 27. November 2023 den Antrag des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) mit 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen zur Annahme empfohlen.

### Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Der Antrag von Patrick Rüegg, dass die Schlussabstimmung zur Vorlage «Quartierplanung Birsstegweg» an der Urne stattfinden soll, wird abgelehnt. Mit 53 Ja-Stimmen, 139 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen (= total 197 Stimmen) wird das notwendige Quorum von einem Drittel (= 66 Stimmen) nicht erreicht.

:ll: Mit 151 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen und 16 Enthaltungen wird beschlossen: Die Quartierplanung Birsstegweg, bestehend aus dem Quartierplan-Reglement und dem Quartierplan (Situation und Schnitt, 1:500), wird genehmigt.

*Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.*

## 4. Budget 2024/ IAFP 2024–2028

### Empfehlung der Gemeindekommission

Die Gemeindekommission (GK) hat im Rahmen ihrer Sitzung vom 27. November 2023 die Anträge des Gemeinderates (auf Basis der Erläuterungen zur Gemeindeversammlung) wie folgt beurteilt:

Zu 1. empfiehlt die GK der Gemeindeversammlung mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

Zu 2. empfiehlt die GK der Gemeindeversammlung mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

Zu 3. empfiehlt die GK der Gemeindeversammlung mit 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung, den An-

trag des Gemeinderates zu genehmigen.

Zu 4. empfiehlt die GK der Gemeindeversammlung einstimmig, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

### Beratung und Beschlussfassung der Gemeindeversammlung

:ll: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:ll: Grossmehrheitlich mit wenigen Enthaltungen wird beschlossen:

- Die Gemeindesteuerfüsse für das Jahr 2024 betragen:
  - Natürliche Personen: 62%
  - Juristische Personen: 55%
- Allen Globalbudgets der Aufgabenbereiche 2024 und dem sich ergebenden Überschuss von CHF 6'931'700.– wird zugestimmt.

:ll: Grossmehrheitlich mit 1 Nein-Stimme und wenigen Enthaltungen wird beschlossen:

- Dem Investitionsbudget 2024 mit Nettoinvestitionen von CHF 10'082'750.– wird zugestimmt.

:ll: Grossmehrheitlich mit wenigen Enthaltungen wird beschlossen:

- Der IAFP 2024–2028 wird zur Kenntnis genommen.

*Diese Beschlüsse unterstehen nicht dem fakultativen Referendum.*

## 5. Anträge

Es sind keine neuen Anträge eingegangen und es bestehen keine pendingen Anträge.

Birsfelden, 18. Dezember 2023

*Namens der Gemeindeversammlung:  
Christof Hiltmann, Gemeindepräsident  
Martin Schürmann,  
Leiter Gemeindeverwaltung*



Folgen Sie der Gemeinde Birsfelden auch auf Social Media und bleiben Sie informiert.



# Geburtstags-Glückwünsche und Hochzeitsjubiläen 2024

Als Wertschätzung gegenüber unseren Einwohnerinnen und Einwohnern gratuliert die Gemeinde in enger Zusammenarbeit mit dem Birsfelder Anzeiger jeweils Jubilarinnen und Jubilaren mit hohen Geburtstagen und Ehepaaren mit Hochzeitsjubiläen.

## Geburtstagsglückwünsche

Bei allen Jubilaren, die einen 90., 95. oder 100. Geburtstag feiern dürfen, werden die Glückwünsche des Gemeinderats vom Gemeindepräsidenten persönlich überbracht (nach vorheriger Anfrage durch die Gemeinde).

Glückwünsche zu hohen Geburtstagen (80, 90, 95 und älter)

werden auch im «Birsfelderli» veröffentlicht. Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

## Hochzeitsjubiläen

Wie in den vergangenen Jahren möchte der Gemeindepräsident den in Birsfelden wohnhaften Ehepaaren, die im kommenden Jahr das Fest der

- Goldenen Hochzeit (50 Jahre),
  - Diamantenen Hochzeit (60 Jahre),
  - Eisernen Hochzeit (65 Jahre),
  - Gnadenhochzeit (70 Jahre)
- feiern, seine Glückwünsche persönlich aussprechen und ein Präsent überreichen.

Zudem gratuliert auch der Birsfelder Anzeiger auf Wunsch gerne zum Hochzeitsjubiläum. Sowohl für den Besuch des Gemeindepräsidenten wie auch für die Gratulation im Birsfelder Anzeiger gilt: Sie erfolgt nicht automatisch, sondern nur auf persönlichen Wunsch hin und nach entsprechender Anmeldung auf der Gemeindeverwaltung.

Wir bitten daher diejenigen Ehepaare, die im Jahr 2024 ein solches Jubiläum feiern, sich bis Ende Januar 2024 beim Sekretariat des Gemeinderates zu melden. Bitte bringen Sie hierfür das Familienbüchlein mit. Wenn Sie keine Gratulation zum Hochzeitsjubiläum wünschen, brauchen Sie somit nichts weiter zu unternehmen.

## Zivilstandsnachrichten

### Geburt

17. November 2023

Vitellaro, Lyam

Sohn der Vitellaro, Irene, und des Vitellaro, Luca, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

### Todesfälle

9. Dezember 2023

Buser, Kurt Theodor

Geboren am 29. Juli 1929, von Diegten, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

11. Dezember 2023

Weder, Christoph

Geboren am 4. Dezember 1956, von Basel und St. Gallen, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

14. Dezember 2023

Benoit-Schweizer, Bethli

Geboren am 10. Oktober 1929, von Le Chenit VD, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Binnigen.

14. Dezember 2023

Kastner-Roithmayer, Christine

Geboren am 3. April 1936, österreichische Staatsangehörige, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

## Ärztlicher Notfalldienst

Notrufzentrale für den Kreis Birsfelden/Muttenz/Pratteln:  
061 261 15 15

## Neujahrsapéro für die Bevölkerung

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich zum traditionellen Neujahrsapéro ein:

**Wann: Sonntag, 7. Januar 2024,  
um 17 Uhr**

**Wo: Aula Kirchmatt,  
Schulstrasse 31**

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen auf das neue Jahr anzustossen!

*Der Gemeinderat*



Foto © karepa/stock.adobe.com



Spitex-Zentrum  
Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden  
www.spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 061 311 10 40  
8 bis 11 Uhr (übrige Zeit  
Telefonbeantworter)

### Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege  
Hauspflege  
Betreuungsdienst  
Mahlzeitendienst

### Mütter- und Väterberatung

www.mvb-spitexbirsfelden.ch  
E-Mail: mvb@spitexbirsfelden.ch  
Telefon: 079 173 01 40



## Schwimmhalle Birsfelden

Öffentliches Schwimmen:

Donnerstag:  
19.00–21.30 Uhr (Erwachsene)  
Samstag:  
17.00–19.00 Uhr  
(Erwachsene und Familien)  
In den Schulferien ist die Schwimmhalle geschlossen.  
Einzeltritt: CHF 6.–  
10er-Abo: CHF 54.–  
Jahreskarte: CHF 220.–

## Terminplan 2024 der Gemeinde

- **Sonntag, 7. Januar**  
Neujahrsapéro Aula Kirchmatt
- **Montag, 8. Januar**  
Grün-, Bio- und erste Weihnachtsbaumabfuhr
- **Montag, 22. Januar**  
Grün-, Bio- und zweite Weihnachtsbaumabfuhr
- **Mittwoch, 31. Januar**  
Papier- und Kartonsammlung
- **Samstag, 3. Februar**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Montag, 5. Februar**  
Grün- und Bioabfuhr
- **Mittwoch, 7. Februar**  
Metallabfuhr



# Öffnungszeiten Weihnachts-/Neujahrsfeiertage

Während der Weihnachts- und Neujahrsfeiertage sind die Schalter und Telefone der Gemeindeverwaltung wie folgt für den Publikumsverkehr geöffnet respektive verfügbar:

	Öffnungszeiten Schalter		Telefonische Erreichbarkeit	
	vormittags	nachmittags	vormittags	nachmittags
Montag, 25. Dezember	geschlossen			
Dienstag, 26. Dezember	geschlossen			
Mittwoch, 27. Dezember	7.30–11 Uhr	13–16 Uhr	9–11 Uhr	14–16 Uhr
Donnerstag, 28. Dezember	geschlossen		9–11 Uhr	14–16 Uhr
Freitag, 29. Dezember	9–11 Uhr	geschlossen	9–11 Uhr	14–16 Uhr
Montag, 1. Januar	geschlossen			
Dienstag, 2. Januar	geschlossen			

Angehörige eines Todesfalles wenden sich bitte an ein Bestattungsinstitut. Das Bestattungsamt Birsfelden ist am Dienstag, 2. Januar 2024, unter der Nummer 061 317 33 29 von 9.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr erreichbar. Wir rufen Sie zurück. Ab Mittwoch, 3. Januar 2024,

gelten wieder die gewohnten Zeiten für die telefonische Erreichbarkeit sowie die Öffnungszeiten der Schalter. Wir wünschen Ihnen friedvolle, besinnliche Weihnachtstage sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2024.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

## Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2024

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
<b>1/2</b>	<b>12. Januar</b>	<b>18</b>	<b>03. Mai</b>	36	06. September
3	19. Januar	19	10. Mai	37	13. September
4	26. Januar	20	17. Mai	38	20. September
<b>5</b>	<b>02. Februar</b>	<b>21</b>	<b>24. Mai</b>	<b>39</b>	<b>27. September</b>
6	09. Februar	22	31. Mai	40	04. Oktober
7	16. Februar	23	07. Juni	41	11. Oktober
8	23. Februar	24	14. Juni	42	18. Oktober
		25	21. Juni	43	25. Oktober
9	01. März	<b>26/27</b>	<b>28. Juni</b>	<b>44</b>	<b>01. November</b>
<b>10</b>	<b>08. März</b>	28/29	12. Juli	45	08. November
11	15. März	30/31	26. Juli	46	15. November
12	22. März			47	22. November
13	28. März (Do)			48	<b>29. November</b>
		32	09. August	<b>48</b>	<b>29. November</b>
14	05. April	33	16. August	49	06. Dezember
<b>15</b>	<b>12. April</b>	<b>34</b>	<b>23. August</b>	50	13. Dezember
16	19. April	35	30. August	<b>51/52</b>	<b>20. Dezember</b>
17	26. April				

Aboausgaben

Gemeindeausgaben



Gemeindeverwaltung  
Hauptstrasse 77, 4127 Birsfelden

Tel. 061 317 33 33  
www.birsfelden.ch

GEMEINDE  
**BIRSFELDEN**



## Zivilschutz Birsfelden

# Aufgebot 2024



Datum:	Zeit:	Dienstanlass:	Wer ist aufgeboden:
09.02.24	Ganztägig	Kader-Rapport 1	Höheres Kader aller Dienste: Kdt/Kdt-Stv, Zfhr/Zfhr-Stv.
22.03.24	Ganztägig	Fahrtraining 1	Teile der Logistik: C Log, Fahrer, Doppelfunktionäre
22.04.24	Ganztägig	IH-Tag Log 1	Teile der Logistik: C Log, Fw, Anlw, Matw, ggf. Kü C
22.-24.05.24	Ganztägig	KVK (Kader-Vorkurs)	Kader und Uof aller Dienste: Kdt/Kdt-Stv, Zfhr/Zfhr-Stv., Fw, Four und Four-Stv., Grfhr, Kü C und Kü C- Stv., Anlw und Matw
27.-31.05.24	Ganztägig	WK (Wiederholungskurs)	Ganze ZS-Kp, alle Dienste
19.08.24	Ganztägig	IH-Tage Log 2	Teile der Logistik: C Log, Fw, Anlw, Matw, ggf. Kü C
14.-18.10.24	Ganztägig	Herbst - WK	Gemäss separatem Aufgebot
25.10.24	Ganztägig	Fahrtraining 2	Teile der Logistik: C Log, Fahrer, Doppelfunktionäre
18.-19.11.24	Ganztägig	IH-Tage Log 3	Teile der Logistik: C Log, Fw, Anlw, Matw, ggf. Kü C
22.11.24	Ganztägig	Kader-Rapport 2	Höheres Kader aller Dienste: Kdt/Kdt-Stv, Zfhr/Zfhr-Stv.

### Diese Mitteilung gilt als Aufgebot.

Aufgeführt sind verbindlichen Termine für alle Dienstanlässe im Jahr 2024, damit Sie Ihre private oder geschäftliche Planung entsprechend vornehmen können. Die persönlichen Detailaufgebote mit allen Informationen zu den betreffenden Dienstleistungen erhalten Sie jeweils rund 6 Wochen vorher.

Sollten sich in Bezug auf die veröffentlichten Übungsdaten Fragen ergeben, können Sie sich an die Zivilschutzstelle der Gemeinde Birsfelden ([sicherheit@birsfelden.ch](mailto:sicherheit@birsfelden.ch) oder 061 317 33 84) wenden.

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Sicherheit & Rettung  
Zivilschutzstelle

01.12.2023



## Polizei

## Verletzte Frau aufgefunden

BA. Am Samstagmorgen, 16. Dezember, gegen 6.15 Uhr, wurde am Birköpfli in Birsfelden durch eine Drittperson eine bewusstlose Frau entdeckt, welche Verletzungen am Kopf aufwies. Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft wurde die 49-jährige Frau durch einen Fussgänger vor einer Sitzbank beim Birköpfli in Birsfelden aufgefunden. Die Frau lag auf dem Boden und war nicht ansprechbar. Aufgrund dieser Feststellungen wurde durch die einge-

setzte Polizeipatrouille umgehend die Sanität aufgeboten. Diese waren schnell vor Ort und konnten feststellen, dass die Frau stark unterkühlt war. Zudem konnten sie ebenfalls die Verletzung am Kopf feststellen. Aus diesen Gründen wurde die Frau durch die Sanität ins Spital gebracht. Erste Abklärungen der Polizei ergaben, dass die Frau sich zuvor in Basel aufgehalten hatte und sich auf dem Nachhauseweg befand. Wie sie sich die Verletzungen am Kopf zugezogen hat, ist bis dato unklar. Ein Gewaltverbrechen kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht ausgeschlossen werden. Aufgrund der unklaren

Sachlage und unbekanntem Hergangs hat die Polizei Basel-Landschaft, in enger Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Basel-Landschaft, umfangreiche Ermittlungen in alle Richtungen aufgenommen.

In diesem Zusammenhang bittet die Polizei Basel-Landschaft Personen, die Angaben zu der Frau machen können oder die Feststellungen im Bereich des Birköpfli in Birsfelden (in der Zeit von 23.30 Uhr bis Samstagmorgen 06.15 Uhr) gemacht haben, sich bei der Einsatzleitzentrale, Tel. 061 553 35 35, der Polizei zu melden.

## Kirche

Aktion Sternsingen  
20\*C+M+B+24

Die Sternsinger sind wieder unterwegs. «Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit». Das Segnen der Häuser zum Jahresbeginn ist in der katholischen und reformierten Kirche bereits eine lange Tradition. Die Sternsinger ziehen in königlichen Gewändern am Samstag, 6. Januar, von 15.30 bis 18.30 Uhr von Haus zu Haus, singen Lieder, bringen den Segen und tragen die frohe und befreiende Weihnachtsbotschaft zu den Menschen. Im Mittelpunkt der diesjährigen Aktion stehen die Bewahrung der Schöpfung und der umsichtige Umgang mit den Ressourcen. Die Sternsingergruppen sind eingeladen, dieses wichtige Anliegen in die Häuser und somit ins Bewusstsein der Menschen zu tragen. Anmeldeabschluss ist der 4. Januar.

Anmelden kann man sich beim katholischen Pfarramt (info@kathki-birsfelden.ch / Tel. 061 319 98 00), bei Sibylle Baltisberger (baltisberger@ref-birsfelden.ch / Tel. 061 312 62 74) oder mit einem Anmeldeformular. Anmeldeformulare liegen im Fridolinsheim, im reformierten Kirchgemeindehaus und in den beiden Kirchen auf. Bestimmte Besuchszeiten können nicht garantiert werden.

Patrick Graf und Sibylle Baltisberger  
für das Sternsingen

## Rheinufer vorübergehend gesperrt



BA. Der Wasserstand des Rheins ist momentan sehr hoch und aus Sicherheitsgründen wurden am Birköpfli die landseitigen Zugänge zum Rhein gesperrt.

Foto Stephanie Beljean

## Was ist in Birsfelden los?

## Dezember

- So 24. Heiliger Abend**  
Feier und Essen im Fridolinsheim bei der katholischen Kirche, 17.30 bis 21 Uhr, anmelden bis am 17. Dezember.
- Do 21. Probe**  
Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.
- Do 28. Probe**  
Gemischter Chor Frohsinn, 19.45 bis 21.45 Uhr, in der Aula des Kirchmattschulhauses.

## Januar

- Fr 5. Blaggedden-Vernissage**  
Restaurant Rebstock, Mutterzusterstrasse 13, Birsfelden, 19 Uhr.
- So 7. Neujahrsapéro**  
Aula Kirchmatt, Schulstrasse 31, 17 bis 23.45 Uhr.
- Mo 8. Lesen beginnt mit Sprachgefühl**  
Kindern bei der Sprachentwicklung helfen, Freizeit- und Schulbibliothek Birsfelden, Schulstrasse 25, 10 bis 10.45 Uhr.
- Sa 20. Ahnfrauen**  
Theater Roxy, 20 bis 21.30 Uhr, www.theater-roxy.ch.

## So 21. Ahnfrauen

Theater Roxy, 17 bis 18.30 Uhr, www.theater-roxy.ch.

## Do 25. Die Übersetzung

Theater Roxy, 20 bis 22 Uhr, www.theater-roxy.ch.

## Fr 26. Die Übersetzung

Theater Roxy, 20 bis 21.30 Uhr, www.theater-roxy.ch.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:  
redaktion@birsfelderanzeiger.ch



**BFU**

**Steigende Unfallzahlen beim Langsamverkehr**

BA. 2022 sind auf Schweizer Strassen 547 Personen bei alkoholbedingten Verkehrsunfällen schwer oder tödlich verletzt worden. Obwohl die aktuellen Zahlen ungefähr auf dem Niveau von vor zehn Jahren liegen, ist die Zahl der alkoholbedingten Unfälle mit E-Bikes, Velos und E-Trottinetten in diesem Zeitraum gestiegen. Kurz vor den Feiertagen weist die BFU darauf hin, dass unabhängig vom Verkehrsmittel bereits geringe Mengen Alkohol das Unfallrisiko erhöhen. Deshalb sollten folgende Regeln beachtet werden:

- Wer fährt, verzichtet am besten auf Alkohol.
- Mit dem Fahrzeug unterwegs und trotzdem getrunken? Fahrzeug stehen lassen und ÖV oder Taxi nehmen.
- Party? Fahrgemeinschaft bilden und vereinbaren, dass die Fahrerin, der Fahrer nicht trinkt.
- An die Gastgeberinnen und Gastgeber: Immer alkoholfreie Getränke bereithalten.

**Impressum**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

Erscheint: jeden Freitag  
 Auflage: 12 664 Expl. Grossauflage  
 1 223 Expl. Normalauflage  
 (WEMF-beglaubigt 2022)

**Adresse**  
 Greifengasse 11, 4058 Basel.  
 Telefon 061 264 64 92  
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
 www.birsfelderanzeiger.ch

**Team**  
 Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),  
 Stephanie Beljean (Redaktorin, sb),  
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),  
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
 Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel  
 Telefon 061 645 10 00  
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
 Fr. 76.– inkl. 2,5% MwSt.  
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64  
 abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
 LV Lokalzeitungen Verlags AG  
 Greifengasse 11, 4058 Basel  
 www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Walliser Käse-speise	▼	Bewohner von Laos	Schweizer Politiker, Historiker † 1572	«Unglückszahl»	▼	spitzer Metallstift	alt	▼	männl. Vorname	▼	spätantike Festungsanlage	Strauchfrucht	▼	Missgunst	prahlen
an Lebensjahren zunehmen	▼				9		Riese im Alten Testament	▼				Koseform v. Katharina	▼		
frz.: Fall	5			engl.: Osten					Ein-fassung						
geringelt (Haare)							Abk.: Aero-Club der Schweiz			1		engl.: gross			
Zürcher Hochschule (Abk.)			2	Krempel, wertloses ...					Musik-übungsstück						
Satan							Vorsilbe: fern (griech.)				8	schwed. Popgruppe		scharfe Kante	
Entwurf, Muster, Modell (Abk.) (engl.)		nau-tisches Längen-mass		weisser Baustoff		... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT. reinhardt			frei-zügig, gross-zügig						4
knuspriges, gerolltes Gebäck	restlich, verbleibend		puderförmiger Stoff		fest, unbeug-sam		heiliges Buch des Islams	engl.: Biene	Krank-heits-erreg-er	Taschen-klappe, Taschen-besatz		3	mit Über-schrift versehen		Schiffs-besitzer
Kw.: ernste Musik							Abk.: eventuell Schub-fach					Drall des Balles (engl.)		Gesamt-heit der Personen	
Mass in der Akustik				eingele-gtes Tier-prod-ukt					Schweiz. Nutzfahr-zeugver-band (Kw.)			7			
Tal im Kanton Tessin	10							Holz feilen							
frz.: Insel				Ruhe-störung, Lärm					6	ital.: tausend					
Lauferei								Nacht-falter							

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Schicken Sie uns **bis 9. Januar alle Lösungswörter des Monats Dezember zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Der Preis eines Lebens» von Anne Gold aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!